

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **65 (1947)**

Heft 204

PDF erstellt am: **13.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telephone Nummer (031) 216 80  
In Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gest. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern an Postschalter einzahlen — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 24.70, halbjährlich Fr. 13.70, vierteljährlich Fr. 7.—, zwei Monate Fr. 5.—, ein Monat Fr. 3.—; Ausland: jährlich Fr. 38.—, Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regel: Publicitas A.G. — Insertionsstarif: 21 Rp. die einseitige Millimeterzelle oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 9.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 216 80  
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus — Prix d'abonnement: Suisse: un an 24 fr. 70; un semestre 13 fr. 70; un trimestre 7.— fr.; deux mois 5.— fr.; un mois 3.— fr.; étranger: fr. 38.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Règle des annonces: Publicitas S.A. — Tarif d'insertion: 21 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique“ ou à „La Vita economica“: 9 fr. 50.

### Inhalt — Sommaire — Sommario

#### Amthlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti  
Handelsregister, Registre du commerce, Registro di commercio.  
Volkszeitung A.G., Arlesheim.  
Bilanzen, Bilans, Bilanci.

#### Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Verfügung des EVD betreffend die Förderung des Viehabsatzes. Ordonnance du DEP concernant l'encouragement de la vente du bétail.

Verfügungen der Eidgenössischen Preiskontrollstelle — Prescriptions de l'Office fédéral du contrôle des prix — Prescrizioni dell'Ufficio federale di controllo dei prezzi:

N° 799 C/47: Preisausgleichskasse für Milch und Milchprodukte (Beitragerhebung auf Kondensmilch in Fässern) — Caisse de compensation des prix du lait et des produits laitiers (perception d'une taxe sur le lait condensé en fûtes) — Cassa di compensazione dei prezzi del latte e dei latticini (riscossione di una tassa sul latte condensato in fusti).

N° 360 A/47: Tarife in Spitätern, Sanatorien, Anstalten, Instituten usw. (Ergänzungsbestimmungen) — Tarifs d'hôpitaux, sanatoria, cliniques, établissements curatifs, institutions, etc. (dispositions complémentaires) — Tariffe di ospedali, sanatori, cliniche, stabilimenti di cura, istituzioni, ecc. (disposizioni complementari).

N° 482 B/47: Prezzi della cioccolata e dei prodotti di cioccolata. Ordinanza dell'UGIL concernente il scioglimento della Sezione dei prodotti chimici e farmaceutici.

Luftpostverkehr nach dem Ausland. Service aéropostal avec l'étranger. Paquet postal aeri per l'estero.

Postüberweisungsverkehr mit Belgien und Luxemburg. Service des virements postaux avec la Belgique et le Luxembourg.

Schweizerischer Geldmarkt  
Margenverfügungen im Textildetailhandel (Separatabzüge). Prescriptions spéciales (marges) dans le commerce de détail des textiles (tirages à part).

### Amthlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

#### Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

##### Aufrufe — Sommations

Frau Rosa Häslar-Stoller, Jakobs sel. Witwe, von und in Bönigen, stellt an den hiesigen Richter das Gesuch, es sei der Inhabersschuldbrief vom 22. November 1918, Grundbuchbelege Grundpfand Serie I, Nr. 4545, von Fr. 4000, haftend auf der Liegenschaft Bönigen-Grundbuchblatt Nr. 650, der Geschwisterin gehörend, der vermisst wird, kraftlos zu erklären.

Gemäss Artikel 870 ZGB. und Artikel 981 u. ff. OR. wird der unbekannt Inhaber hiermit aufgefordert, den Schuldbrief binnen der Frist eines Jahres, von Erscheinen dieser Publikation an gerechnet, vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation ausgesprochen wird. (W 407\*)

Interlaken, den 29. August 1947.

Der Gerichtspräsident:  
Strebel.

Es werden vermisst: Zwei Inhabersobligationen Nrn. 146864 und 146880 der Luzerner Kantonalbank, Luzern, zu je Fr. 2000, zu 3%, angegangen den 31. Oktober 1941, mit Jahrescoupons per 31. Oktober 1947 bis 31. Oktober 1951.

Der Inhaber wird aufgefordert, diese Obligationen innerhalb sechs Monaten, von Tage der ersten Bekanntmachung an gerechnet, bei der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, widrigenfalls die Kraftloserklärung ausgesprochen wird. (W 410\*)

Luzern, den 1. September 1947.

Amtsgerichtspräsident Luzern-Stadt:  
Ronca.

Le détenteur de l'obligation hypothécaire au porteur, notariée Ernest Berger, inscrite sous NP. 114525 au registre foncier de Lausanne, du capital primitif de 18 000 fr., actuellement réduit à 12 000 fr., grevant en 1<sup>er</sup> rang les N° 49 b/58, 84, 85 du folio 110 du plan de Lausanne, immeubles appartenant à Albert Mottaz, est sommé de me la produire jusqu'au 31 mai 1948, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 207\*)

Le président du Tribunal civil du district de Lausanne.

### Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

#### Zürich — Zurich — Zurigo

14. August 1947.

Aktiengesellschaft für Erdoel- und Teerprodukte (Produits pétroliers et dérivés du goudron S.A.) (Prodotti petroliferi e derivati del catrame S.A.) (Petroleum and tar products Co. Ltd.), in Zürich 7 (SHAB. Nr. 156 vom 8. Juli 1947, Seite 1878). Max Grünfeldt, bisher einziges Mitglied, ist nun Präsident des Verwaltungsrates und führt wie bisher Einzelunterschrift. Neu wurden als Mitglieder mit Einzelunterschrift gewählt: Erich Adler, britischer Staatsangehöriger, in London, und Dr. Max Kappeler, von Frauenfeld, in Zürich. Zum Geschäftsführer mit Kollektivunterschrift wurde ernannt Hans Trauffer, von Grindelwald, in Zürich. Er zeichnet mit je einem der einzelzeichnungsberechtigten Verwaltungsratsmitglieder.

14. August 1947. Beteiligungen.

Batedia Aktiengesellschaft, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 238 vom 10. Oktober 1928, Seite 1939), Verwaltung von Beteiligungen usw. Dr. Georg Wettstein ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Das Verwaltungsratsmitglied Wilhelmine Meyer ist nun Präsidentin und neu wurde gewählt Dr. Hans Berger, von Langnau i. E.; in Zollikon. Sie führen Kollektivunterschrift.

14. August 1947. Transporte, Verkehrsunternehmen usw.

A. Wetti-Furrer A.G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 288 vom 9. Dezember 1946, Seite 3577), Transport- und Verkehrsunternehmen usw. Als weiteres Verwaltungsratsmitglied wurde gewählt Ernst Holzscheiter, von und in Meilen. Er führt Kollektivunterschrift mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

14. August 1947.

Baumann, Koelliker & Co. Aktiengesellschaft für elektrotechnische Industrie, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 168 vom 22. Juli 1946, Seite 2206). Gottlieb Koelliker ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Die Procura von Anton Müller ist erloschen.

14. August 1947. Uhren, Bijouterie usw.

Bucherer A.G. Zürich, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 272 vom 19. November 1941, Seite 2322), Uhren, Juwelen usw. Einzelprokura ist erteilt an Walter Fritz, deutscher Staatsangehöriger, in Küsnacht (Zürich).

14. August 1947. Bureauartikel usw.

Contra-Werk A.-G., in Thalwil (SHAB. Nr. 11 vom 15. Januar 1947, Seite 138), chemisch-technische Bureauartikel usw. Infolge Verlegung des Sitzes nach Würenlos (SHAB. Nr. 184 vom 9. August 1947, Seite 2294) wird die Firma im Handelsregister von Zürich gelöscht.

14. August 1947.

A.-G. für Handel mit Fellen und Häuten, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 273 vom 21. November 1946, Seite 3401). Neues Geschäftslokal: Tiefenhöfe 9 in Zürich 1.

14. August 1947.

Chemie-Import A.-G. schweiz. Industrieller «Impag», in Zürich 8 (SHAB. Nr. 183 vom 8. August 1946, Seite 2374). H. Wilhelm Pfenninger ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden.

14. August 1947. Waren aller Art.

Rüegg & Co., in Zürich 6. Unter dieser Firma sind Emil Rüegg, von Schwyz, und Ernst Hecht, von Basel, beide in Zürich 6, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 17. Juli 1947 ihren Anfang genommen hat. Die beiden Gesellschafter führen die Unterschrift gemeinsam. Handel mit Waren aller Art. Sumatrastrasse 5.

15. August 1947.

Baugenossenschaft Hardhof (Personal des Landwirtschaftsamtes der Stadt Zürich), in Zürich 5 (SHAB. Nr. 114 vom 16. Mai 1936, Seite 1205). Die Generalversammlung vom 14. Juni 1947 hat die Statuten dem neuen Recht angepasst. Die Firma lautet nun Baugenossenschaft Hardhof. Zweck der Genossenschaft ist, ihren Mitgliedern gesunde und billige Wohngelegenheiten im Gebiet des Hardhofes zu verschaffen. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Vorstand besteht aus mindestens 5 Mitgliedern. Der Präsident oder der Vizepräsident führt Kollektivunterschrift mit dem Aktuar. Die Unterschriften von Anton Tommer und Jean Grossmann sind erloschen. Neuer Präsident ist Fritz Ambühl, von Wattwil, in Zürich, und neuer Aktuar: Max Hafner, von und in Zürich, bisher Quästor. Neues Geschäftsdomizil: Hardturmstrasse 451 in Zürich 9 (beim Präsidenten).

15. August 1947.

Immobilien-genossenschaft Löwenplatz, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 113 vom 16. Mai 1933, Seite 1171). Durch Beschluss der Generalversammlung vom 2. Juni 1947 ist die Genossenschaft aufgelöst worden. Die Firma wird, nachdem ihre Liquidation durchgeführt worden ist, gelöscht.

15. August 1947. Strumpfwaren, Handschuhe usw.

Schreier & Co. Aktiengesellschaft Zürich, in Zürich 2 (SHAB. Nr. 55 vom 7. März 1948, Seite 718), Uebernahme von Fabrikvertretungen der Strumpfwaren- und Handschuhbranche usw. Durch Beschluss der Generalversammlung vom 10. Juli 1947 ist die Gesellschaft aufgelöst worden. Die Firma wird, nachdem ihre Liquidation durchgeführt worden ist, gelöscht.

26. August 1947.

HLZ-Apparatebau G.m.b.H., in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 28. Juli 1947 eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Sie bezweckt die Entwicklung von Ideen und Erfindungen, die Fabrikation von technischen Neuheiten aller Art, die Serienherstellung von Maschinen, Apparaten und Bestandteilen, den Verkauf von eigenen Patenten und die Vergabung von Fabrikationslizenzen im In- und Ausland. Das Stammkapital beträgt Fr. 20 000. Gesellschafter sind mit folgenden Stammeinlagen: Hans Landolt, von Zürich, mit Fr. 16 000, Ernst Schöllkopf, von Ilanz, und Emil Bosshard, von Horgen, mit je Fr. 2 000; alle in Zürich. Die Gesellschaft übernimmt vom Gesellschafter Hans Landolt eine HERBERT-Revolverdrehbank und eine P.T.V.-Universal-Fräsmaschine nebst Zubehör, zum Preise von Fr. 16 000, welcher dadurch getilgt wird, dass die Stammeinlage des Sach-einlegers als voll liberriert erklärt wird. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Gesellschafter erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Geschäftsführer mit Einzelunterschrift ist der Gesellschafter Emil Bosshard. Geschäftsdomizil: Merkurstrasse 34 in Zürich 7 (bei K. Lehny).

27. August 1947. Rechnerische Hilfsmittel usw.

Loga-Calculator A.-G. (Loga-Calculator S.A.), in Uster (SHAB. Nr. 184 vom 11. August 1942, Seite 1830). In den Generalversammlungen vom 24. Juli und 12. August 1947 wurden die Statuten dem neuen Recht angepasst. Die Schreibweise der Firma ist nun Loga-Calculator Aktiengesellschaft (Loga-Calculator S.A.). Die Gesellschaft bezweckt die Herstellung von und den Handel mit rechnerischen Hilfsmitteln und sonstigen technischen Artikeln, die Beteiligung an andern gleichartigen oder ähnlichen Unternehmungen in irgend

einer Form sowie den Erwerb und die Vergebung von Fabrikationspatenten oder -lizenzen der Rechenhilfsmittelbranche. Das Grundkapital von Fr. 20 000 ist durch Erhöhung des Nennwertes der bestehenden 400 Namenaktien von Fr. 50 auf Fr. 250 auf Fr. 100 000 erhöht worden. Es ist eingeteilt in 400 Namenaktien zu Fr. 250, einbezahlt mit Fr. 20 000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Das Verwaltungsratsmitglied Walter Daemen führt nun ebenfalls Kollektivunterschrift; seine Einzelunterschrift ist erloschen.

#### Bern — Berne — Berna

##### Bureau Aarberg

14. August 1947. Wirtschaft, Metzgerei.  
Werner Schwab, in Aarberg, Betrieb der Wirtschaft « Zum Löwen » (SHAB. Nr. 87 vom 17. April 1942, Seite 878). Die Firma fügt ihrer Geschäftsnatur bei: Betrieb einer Metzgerei.

15. August 1947. Sägerei, Holzhandel usw.  
F. & E. Wältli, in Aarberg, Kollektivgesellschaft, Sägereibetrieb und Holzhandel, Schnittwaren, Hobelwaren (SHAB. Nr. 62 vom 15. März 1938, Seite 585). Der Gesellschafter Ernst Wältli, Vater, ist am 31. Dezember 1946 ausgeschieden. Ernst Wältli, Sohn, von Rüderswil, in Aarberg, ist am 1. Januar 1947 als Gesellschafter eingetreten.

##### Bureau Aarwangen

16. August 1947. Autohandel.  
Hans Heiniger, in Gutenberg, Autohandel (SHAB. Nr. 273 vom 21. November 1945, Seite 2879). Der Gerichtspräsident von Aarwangen hat durch Urteil vom 16. August 1947 über den Inhaber den Konkurs eröffnet. Da der Geschäftsbetrieb aufgehört hat, wird die Firma von Amtes wegen gestrichen.

##### Bureau Bern

14. August 1947. Herrenkonfektion, Schneiderei usw.  
Paul Lang Aktiengesellschaft (Paul Lang Société Anonyme), in Bern, Herrenkonfektion und Maßschneiderei, Aufnahme verwandter Geschäftszweige usw. (SHAB. Nr. 169 vom 23. Juli 1943, Seite 1685). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 30. Juni 1947 wurden die Statuten revidiert und den Bestimmungen des revidierten Obligationenrechts angepasst. Das Grundkapital von Fr. 70 000 ist voll liberiert. Mitteilungen und Einladungen werden den Aktionären durch eingeschriebenen Brief zugestellt; Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt.

14. August 1947. Rauchwaren.  
Cita S.A., in Bern, Handel en gros mit Tabak, Zigarren, Zigaretten und andern Artikeln (SHAB. Nr. 70 vom 26. März 1940, Seite 554). Die Aktiengesellschaft hat gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentlichen Generalversammlungen vom 21. Juni/11. August 1947 ihre Statuten abgeändert und dem revidierten Obligationenrecht angepasst. Die Firma wird nun auch in deutscher Fassung Cita A.G. geführt. Die Gesellschaft bezweckt nunmehr auch den Import von Tabak, Zigarren, Zigaretten und andern Artikeln. Das Grundkapital von Fr. 105 000, eingeteilt in 300 Namenaktien zu Fr. 350, ist voll einbezahlt. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, die Mitteilungen und Einladungen durch eingeschriebenen Brief an die Aktionäre. Der Delegierte des Verwaltungsrates, Willy E. Zesiger, von Barmen, bisher in Belp, wohnt nunmehr in Bern.

14. August 1947.  
Immobilien-Gesellschaft Theaterplatz A.G., in Bern (SHAB. Nr. 20 vom 25. Januar 1944, Seite 194). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 19. Juli 1947 wurden neue, dem revidierten Obligationenrecht angepasste Statuten angenommen. Das Grundkapital von Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000, ist voll einbezahlt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief und die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt.

15. August 1947. Oelfeuerungen usw.  
H. Schaer-Budliger, in Bern. Inhaber der Firma ist Hermann Schaer, gütlich getrennter Ehemann der Marie Hedwig, geborene Budliger, von Walterswil (Bern), in Bern. Vertretungen für Oelfeuerungen und deren Kontrollapparate. Pavillonweg 6.

15. August 1947.  
« Ritzours » Reisebureaux & Wechselstuben A.G., in Bern (SHAB. Nr. 282 vom 2. Dezember 1946, Seite 3507). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 27. Juni 1947 wurden gemäss öffentlicher Urkunde die Statuten abgeändert und den Bestimmungen des revidierten Obligationenrechts angepasst. Der Zweck der Gesellschaft ist erweitert worden durch Handel mit persönlichen Effekten und Reiseartikeln aller Art. Auf das Grundkapital von Fr. 100 000 sind Fr. 50 000 einbezahlt. Die Einladungen und Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief, die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt.

15. August 1947.  
Hans Kissling, Eisenbau-Aktiengesellschaft, in Bern (SHAB. Nr. 8 vom 11. Januar 1944, Seite 88). Die Gesellschaft hat in der Generalversammlung gemäss öffentlicher Urkunde vom 31. Juli 1947 ihre Statuten geändert und den Bestimmungen des revidierten Obligationenrechts angepasst. Die Firma lautet nun Hans Kissling, Eisenbau A.G. Das Grundkapital von Fr. 100 000 ist voll einbezahlt. Die Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebene Briefe oder Zustellung gegen Empfangsbescheinigung; Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt.

18. August 1947. Konfiserie.  
Hans Wyder, in Bern, Konfiserie (SHAB. Nr. 105 vom 24. April 1912, Seite 731). Die Firma wird infolge Ueberganges des Geschäftes an die Einzelfirma « Walter Wyder », in Bern, welche Aktiven und Passiven übernimmt, gelöscht.

18. August 1947. Feinbäckerei, Konditorei.  
Walter Wyder, in Bern. Inhaber der Firma ist Walter Wyder, von Riggisberg, in Bern. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der gelöschten Einzelfirma « Hans Wyder », in Bern. Feinbäckerei, Konditorei. Mittelstrasse 30.

18. August 1947. Textilien, Gummiprodukte.  
W. Fischer, in Bern, Vertrieb von Textilien und Gummiprodukten aller Art (SHAB. Nr. 117 vom 21. Mai 1946, Seite 1541). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

18. August 1947.  
Société financière de gaz, Société anonyme, in Bern (SHAB. Nr. 71 vom 26. März 1947, Seite 844). Laut öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 16. Juni 1947 wurden die Statuten revidiert und den Bestimmungen des neuen Obligationenrechts angepasst. Das Grundkapital von

Fr. 200 000 ist voll einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt, wo auch die Mitteilungen und Einladungen erscheinen.

18. August 1947.  
Transit-Handels-Aktiengesellschaft (Société anonyme pour le Commerce de Transit), in Bern (SHAB. Nr. 80 vom 6. April 1943, Seite 786). Laut öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 16. Juni 1947 wurden die Statuten geändert und den Bestimmungen des revidierten Obligationenrechts angepasst. Das Grundkapital von Fr. 250 000 ist voll einbezahlt. Der Verwaltungsrat besteht nun aus 1 bis 5 Mitgliedern. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt, wo auch die Mitteilungen und Einladungen erscheinen.

18. August 1947.  
Gesellschaft für landwirtschaftliche und industrielle Interessen A.G. (Compagnie de Développement agricole et Industriel S.A.), in Bern (SHAB. Nr. 83 vom 9. April 1943, Seite 810). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 16. Juni 1947 wurden die Statuten geändert und den Bestimmungen des revidierten Obligationenrechts angepasst. Das Grundkapital von Fr. 950 000 ist voll einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht nun aus 1 bis 5 Mitgliedern.

18. August 1947. Grundstücke, Wertschriften usw.  
S.A. Cubal (Cubal A.G.), in Bern, Erwerbung, Verwaltung und Verwertung von Grundstücken, industriellen, kommerziellen und grundpfändlichen Titeln usw. (SHAB. Nr. 23 vom 29. Januar 1943, Seite 231). Laut öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 16. Juni 1947 wurden die Statuten revidiert und den Bestimmungen des revidierten Obligationenrechts angepasst. Das Grundkapital von Fr. 100 000 ist voll einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt, wo auch die Mitteilungen und Einladungen erfolgen.

18. August 1947. Wertschriften usw.  
Ramus Aktiengesellschaft, in Bern, Erwerbung, Verwaltung und Verwertung von Wertschriften der Industrie und des Handels usw. (SHAB. Nr. 23 vom 29. Januar 1943, Seite 231). Laut öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 16. Juni 1947 wurden die Statuten geändert und den Bestimmungen des revidierten Obligationenrechts angepasst. Das Grundkapital von Fr. 100 000 ist voll einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt, wo auch die Mitteilungen und Einladungen erfolgen.

18. August 1947. Grundstücke, Wertschriften usw.  
S.A. GAEA, in Bern, Erwerbung, Verwaltung und Verwertung von Grundstücken, industriellen, kommerziellen und grundpfändlichen Titeln usw. (SHAB. Nr. 295 vom 17. Dezember 1946, Seite 3659). Laut öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 16. Juni 1947 wurden die Statuten geändert und den Bestimmungen des revidierten Obligationenrechts angepasst. Das Grundkapital von Fr. 100 000 ist voll einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt, wo auch die Mitteilungen und Einladungen erscheinen. Die Unterschrift von Dr. Anton Rudolf (bisher Verwaltungsratspräsident) ist erloschen. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates bleibt Theodor Renfer; er führt Einzelunterschrift.

18. August 1947. Wirtschaft.  
Rosa Krähenbühl, in Bern. Inhaberin der Firma ist Witwe Rosa Krähenbühl, geb. Walther, von Signau, in Bern. Betrieb der Wirtschaft « Tübeli ». Metzgergasse 50.

18. August 1947. Verlag.  
Werner Flückiger, in Zollikofen. Inhaber der Firma ist Donat Werner Flückiger, gütlich getrennter Ehemann der Gertrud geb. Sigrist, von Gondiswil, in Zollikofen. Verlag der Handelsannoncen-Zeitung « Continental ». Sonnenweg 191 f.

26. August 1947.  
ARMAG Spezialwerkzeuge- und Maschinen A.G., in Bern. Unter dieser Firma hat sich auf Grund des Gründungsaktes und der Statuten vom 22. August 1947 eine Aktiengesellschaft gegründet. Die Gesellschaft bezweckt die Fabrikation von, den Handel mit sowie den Import und Export von Spezialwerkzeugen, Maschinen und Bedarfsartikeln, insbesondere für das Installationsgewerbe. Die Gesellschaft ist zum Erwerb und zur Verwertung von Patenten berechtigt. Sie kann sich namentlich auch an andern Unternehmungen beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 60 000, eingeteilt in 60 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen und Einladungen werden den Aktionären durch eingeschriebenen Brief zugestellt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Arnold Imobersteg, von Zweisimmen, in Bern, ist Präsident mit Einzelunterschrift, und Arnold Schüpp, von Bergdietikon, in Gümliigen, Gemeinde Muri bei Bern, Mitglied ohne Zeichnungsberechtigung. Geschäftsdomizil: Ensingerstrasse 34 (beim Verwaltungsratspräsident).

##### Bureau Biel

16. August 1947. Baugeschäft.  
U. Rossetti, in Biel. Inhaber der Firma ist Ugo Rossetti, italienischer Staatsangehöriger, in Biel. Baugeschäft, Dufourstrasse 101.

##### Bureau Büren a. d. A.

14. August 1947. Mechanische Werkstätte.  
E. Hänli, in Arch. Inhaber der Firma ist Erwin Hänli, von und in Arch. Betrieb einer mechanischen Werkstätte. Geschäftslokal: im Moos.

15. August 1947. Sattlergeschäft usw.  
Robert Hofmann, in Büren a. d. A. Inhaber der Firma ist Robert Hofmann, von Grossaffoltern, in Büren a. d. A. Sattlergeschäft, Bettwarenfabrikation und Möbelhandlung. Geschäftslokal: im Graben.

##### Bureau de Courtelary

16 août 1947. Produits de beauté.  
D<sup>r</sup> St. Messing, à St-Imier. Le chef de la maison est le D<sup>r</sup> Stanislas Messing, citoyen polonais, à St-Imier. Commerce de produits de beauté « Cosmetol ». Rue D<sup>r</sup> Schwab 8.

##### Bureau Interlaken

13. August 1947. Steinbruch.  
Hans Imboden, in Ringgenberg, Ausbeutung eines Steinbruches (SHAB. Nr. 17 vom 21. Januar 1939, Seite 150). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

##### Bureau Laupen

15. August 1947. Basar.  
Elisabeth Balmer, in Laupen (SHAB. Nr. 64 vom 17. März 1924, Seite 440), Basar. Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht.

16. August 1947. Velos, Nähmaschinen usw. **Alfred Stoss**, in Rosshäusern, Gemeinde Mühleberg. Inhaber dieser Einzel-firma ist Alfred Stoss, von Wilerothen, in Rosshäusern, Gemeinde Mühleberg. Handel mit Velos, Motorrädern und Nähmaschinen sowie deren Reparatur; mechanische Werkstätte. In eigenen Lokalitäten.

*Bureau de Moutier.*

15 août 1947.

**Société coopérative de consommation de Reconville**, à Reconville, société coopérative (FOSC. du 23 décembre 1938, N° 301, page 2750). Suivant décision de son assemblée générale du 21 juillet 1947, la société a révisé ses statuts et les a adaptés aux dispositions actuelles du Code des obligations. Elle a pour but le progrès du bien-être social de ses membres et l'amélioration de leur situation économique. Les engagements de la société ne sont garantis que par ses biens. L'administration est composée de 7 membres. La société est engagée par la signature collective à deux du président et du vice-président, ou par la signature individuelle du gérant.

*Bureau Nidau*

20. August 1947.

**Kieswerk Pétinesca A.-G.**, in Studen. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 18. August 1947 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Ausbeutung von Kies- und Sandvorkommen. Sie kann sich an gleichartigen oder ähnlichen Unternehmen in irgendwelcher Form beteiligen. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 200 000, eingeteilt in 185 Stammaktien zu Fr. 1000, 144 Vorzugsaktien zu Fr. 103.45, und 1 Vorzugsaktie zu Fr. 103.20, alle auf den Namen lautend. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Mitteilungen und Einladungen werden den Aktionären durch eingeschriebenen Brief zugestellt. Die Verwaltung besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Gegenwärtig ist einziges Mitglied Paul Lehmann, von Trimbach, in Biel. Er führt Einzelunterschrift.

*Bureau de Porrentruy*

4 août 1947. Fourrages, produits pharmaceutiques, etc. **Marcel Stauffer**, à Cornol. Le chef de la maison est Marcel Stauffer, fils d'Alex, de Safnern, à Cornol. Commerce d'engrais, fourrages, produits pharmaceutiques et grains.

6 août 1947.

**Caisse de crédit mutuel de Cœuve**, à Cœuve, société coopérative (FOSC. du 4 mai 1945, N° 103, page 1019). Le comité de direction est composé de Victor Chavanne, président (inscrit jusqu'ici comme vice-président); Louis Migy, vice-président (inscrit jusqu'ici comme membre du comité), et Fernand Chavannes, secrétaire (déjà inscrit). L'ancien président, Léon Ribeaud, a démissionné; ses pouvoirs sont éteints. La société est engagée par les signatures collectives à deux du président, du vice-président et du secrétaire.

*Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)*

13. August 1947. Zentralheizungen, sanitäre Installationen usw.

**Hans Vaterlaus**, in Münsingen. Inhaber dieser Einzelfirma ist Hans Vaterlaus, von Berg am Irhel, in Münsingen. Zentralheizungen, sanitäre Installationen und Spenglerei. Bernstrasse.

13. August 1947. Verwertung einheimischer Fette.

**Ramlina**, in Zäziwil, Genossenschaft (SHAB. Nr. 205 vom 3. September 1935, Seite 2214). Die Genossenschaft hat in ihrer Hauptversammlung vom 25. Juni 1947 ihre Statuten revidiert und sie den Bestimmungen des neuen Obligationenrechts angepasst. Die Genossenschaft bezweckt die Förderung und Sicherung der Verwertung einheimischer Fette. Die Bekanntmachungen erfolgen in der «Schweiz. Metzgerzeitung» und, soweit vom Gesetz verlangt, im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus 14 bis 20 Mitgliedern und der Verwaltungsausschuss aus 7 bis 11 Mitgliedern der Verwaltung. Die Unterschrift führen der Präsident oder Vizepräsident kollektiv mit dem Sekretär oder dem Geschäftsführer oder dem Kassier. Der Sekretär Ernst Steiner ist aus der Verwaltung ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Präsident ist: Walter Siegenthaler; Vizepräsident: Fritz Buchhofer (beide bisher); Sekretär und Geschäftsführer: Max Dällenbach, von Linden, in Zäziwil (neu), und Kassier: Emil Scherrer, von Egnach, in Bern (neu), alle Mitglieder des Verwaltungsausschusses.

13. August 1947.

**Käsergenossenschaft Reutenen**, in Reutenen, Gemeinde Zäziwil (SHAB. Nr. 122 vom 27. Mai 1946, Seite 1608). Die Genossenschaft hat in ihren Generalversammlungen vom 19. Februar und 3. Mai 1947 ihre Statuten teilweise revidiert: Der Nominalwert eines Stammanteils beträgt Fr. 15.

*Bureau Trachselwald*

15. August 1947. Vieh- und Liegenschaftenhandel.

**Hans Kirchofer**, in Lützelflüh. Inhaber dieser Einzelfirma ist Hans Kirchofer, von Landiswil, in Lützelflüh. Gewerbmässiger Handel mit Vieh und Liegenschaften. Schwandenstrasse, Lützelflüh.

*Bureau Wangen a. d. A.*

14. August 1947.

**Konsumverein Rumisberg und Umgebung**, in Rumisberg (SHAB. Nr. 185 vom 10. August 1936). In der Generalversammlung vom 7. Juni 1947 wurden die Statuten revidiert und den neuen Bestimmungen des Obligationenrechts angepasst. Die Genossenschaft bezweckt die Förderung der sozialen Wohlfahrt und die Verbesserung der Lebenshaltung ihrer Mitglieder. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet einzig deren Vermögen. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus 3 Mitgliedern, welche kollektiv zu zweien zeichnen.

*Luzern — Lucerne — Lucerna*

14. August 1947.

**Volksbank Woihusen-Malters**, Hauptsitz in Wolhusen (SHAB. Nr. 144 vom 24. Juni 1947, Seite 1716). Die Prokura von Walter Schneider ist erloschen. Kollektivprokura wurde erteilt an Hans Ryf, von Bannwil (Bern), in Wolhusen.

14. August 1947. Hüttenprodukte usw.

«**Rekag**» A.G. Nebikon, in Nebikon (SHAB. Nr. 179 vom 2. August 1944, Seite 1760). Laut öffentlicher Urkunde vom 19. Juli 1947 wurden die Statuten dem neuen Recht angepasst. Zweck der Gesellschaft ist der Handel mit Hütten- und Zechenprodukten wie Eisen, Bleche, Röhren, Kohlen, Heizöl usw., sowie Eisen- und Gusswaren und dergleichen. Franz Graf und Josef Bühlmann sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden und ihre Unterschriften erloschen. Neu wurden in den Verwaltungsrat mit Kollektivunterschrift gewählt: Julius

Wandeler, von und in Ruswil, und Albert Meyer, von und in Reiden. Kollektivprokura wurde erteilt an Werner Zaugg, von Trub, in Nebikon. Das Grundkapital von Fr. 150 000 ist voll liberiert.

14. August 1947. Technische Artikel usw.

**Industrie A.G. Allegro**, in Emmenbrücke, Gemeinde Emmen, Fabrikation von technischen Artikeln usw. (SHAB. Nr. 23 vom 29. Januar 1940, Seite 190). Laut öffentlicher Urkunde vom 27. Juni 1947 wurden die Statuten dem neuen Recht angepasst. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Das Grundkapital von Fr. 260 000 ist voll liberiert.

16. August 1947. Gold, Silber, Bijouterien usw.

**Iseley A.G.**, in Luzern (SHAB. Nr. 280 vom 30. November 1937, Seite 2638). Laut öffentlicher Urkunde vom 28. Juni 1947 wurden die Statuten dem neuen Recht angepasst. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt.

*Schwyz — Schwytz — Svitto*

16. August 1947. Bäckerei, Futtermittel.

**Gebr. J. & N. Camenzind**, in Gersau, Gross- und Kleinbäckerei, Handel mit Futtermitteln (SHAB. Nr. 171 vom 25. Juli 1947, Seite 2122). Rosmarie Camenzind, von und in Gersau, führt Einzelprokura.

16. August 1947. Papeterie.

**Frau L. Geiges-Staub**, in Lachen. Inhaberin der Firma ist Lydia Irma Geiges-Staub, von und in Lachen. Der Ehemann Josef Geiges-Staub, von und in Lachen, führt Einzelprokura. Papeterie. St. Gallerstrasse.

16. August 1947. Schuhe, Textilien.

**Anton Merle**, in Ibach, Gemeinde Schwyz. Inhaber der Firma ist Anton Merle, von Schwyz, in Ibach, Gemeinde Schwyz. Handel mit Schuhen und Textilien.

*Obwalden — Unterwald-le-haut — Unterwalden alto*

13. August 1947. Bäckerei-Konditorei usw.

**Otto Röthlin**, in Sachseln. Inhaber der Einzelfirma ist Otto Röthlin, von Kerns, in Sachseln. Bäckerei-Konditorei, Mehl- und Futtermittelhandlung.

16. August 1947. Schreinerei usw.

**Gebr. Omlin**, in Sachseln. Walter und Karl Omlin, beide von und in Sachseln, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1947 begonnen hat. Mechanische Schreinerei und Glaserei.

16. August 1947.

**Milchverwertungsgenossenschaft Acherl Kerns**, in Kerns. Unter dieser Firma besteht eine Genossenschaft. Sie bezweckt die Wahrung und Förderung der milchwirtschaftlichen Interessen ihrer Mitglieder. Die Statuten datieren vom 29. Juni 1947. Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen, jedoch besteht für sie Nachschusspflicht für Bilanzverluste. Die Bekanntmachungen erscheinen im «Obwaldner Amtsblatt» und, soweit gesetzlich vorgeschrieben, im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Vorstand besteht aus 3 Mitgliedern. Der Präsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar oder dem Kassier. Josef Windlin, Acherl, ist Präsident; Walter Reinhard, Höchi, Aktuar, und Thadeus Ettl, Röhrli, Kassier, alle von und in Kerns.

*Glarus — Glaris — Glarona*

8. Juli 1947. Waren aller Art usw.

**G. Schlumpf G.m.b.H. (G. Schlumpf S. a. r. l.)**, in Glarus. Laut öffentlichen Urkunden vom 5. Mai und 14. Juni 1947 hat die «G. Schlumpf Aktiengesellschaft», in Glarus, sich nach Massgabe der Art. 824 ff. OR. in eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung umgewandelt. Zweck der Gesellschaft ist der Handel mit Waren aller Art für eigene und fremde Rechnung und jede andere kaufmännische oder Fabrikationstätigkeit auf dem Gebiete der Metallindustrie, einschliesslich Beteiligung an andern Unternehmungen. Die Gesellschaft kann Immobilien erwerben. Sie setzt die Geschäftstätigkeit der «G. Schlumpf Aktiengesellschaft» fort und übernimmt deren Aktiven und Passiven auf Grundlage der den Statuten beigefügten Bilanz per 31. Dezember 1946, wonach die Aktiven Fr. 11 991.86 (Postscheck- und Warenkonto, Mobilium, Wertpapiere, Debitoren) und die Passiven (Aktienkapital Fr. 10 000, Reserven für dubiose Debitoren, Gewinnvortrag) Fr. 11 991.86 betragen. Die Aktionäre treten der G.m.b.H., entsprechend ihrer bisherigen Beteiligung an der Aktiengesellschaft, als Gesellschafter bei. Das Stammkapital beträgt Fr. 20 000. Gesellschafter sind: Gottfried Schlumpf, von Zug und Risch, in Zug, mit einer Stammeinlage von Fr. 18 000, und Ida Schlumpf-Egli, von Zug und Risch, in Zug, mit einer Stammeinlage von Fr. 2000. Die beiden Ehegatten leben in Gütertrennung. Die Stammanteile der beiden Gesellschafter sind durch den Austausch ihrer Aktien im totalen Nennwert von Fr. 10 000 zur Hälfte einbezahlt und durch die in den Satzungen bestimmte Uebernahme des Vermögens der aufgelösten «G. Schlumpf Aktiengesellschaft» gedeckt. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, die Mitteilungen an die Gesellschafter durch eingeschriebenen Brief. Die beiden Gesellschafter Gottfried Schlumpf und Ida Schlumpf-Egli sind Geschäftsführer und zeichnen einzeln. Einzelprokura ist erteilt an Erwin Egli-Bührer, von Rütli (Zürich), in Lachen (Schwyz). Das Rechtsdomizil befindet sich bei Dr. jur. Otto Kubli, Postgasse.

16. August 1947.

**Internationale Asbestzement-Aktien-Gesellschaft (S.A. Internationale de l'Asbeste-Ciment) (S.A. Internazionale dell'Amianto-Cemento) (S.A. International de Asbesto-Cemento) (International Asbestos-Cement Ltd.)**, in Niederurnen (SHAB. Nr. 135 vom 13. Juni 1947, Seite 1603). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 14. August 1947 wurden die Statuten teilweise revidiert. Die Firma wurde abgeändert in: SAIAC A.G. (SAIAC S.A.) (SAIAC S.A.) (SAIAC Ltd.).

16. August 1947.

**Aktiengesellschaft der Serntaibahn**, in Engi (SHAB. Nr. 58 vom 11. März 1947, Seite 682). Aus dem Verwaltungsrat ist Fritz Marti ausgetreten. Als neues Mitglied ohne Unterschrift wurde Heinrich Stauffacher-Bähler, von und in Matt, gewählt.

26. August 1947.

**Schweiz. Teppichfabrik (Fabrique Suisse de Tapis) (Fabbrica Svizzera di Tappeti)**, in Ennenda, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 175 vom 30. Juli 1946, Seite 2287). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 4. August 1947 wurde das Aktienkapital von Fr. 500 000 auf Fr. 1 000 000 erhöht durch Ausgabe von 500 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Das Aktienkapital beträgt nun Fr. 1 000 000, eingeteilt in 1000 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Statuten wurden entsprechend revidiert.

## Freiburg — Fribourg — Friburgo

## Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

10 août 1947. Epicerie.

**Marie Bourquenoud-Dunand**, à Vaulruz, épicerie (FOSC. du 4 janvier 1916, N° 2, page 6). La raison est radiée par suite de remise du commerce.

10 août 1947. Epicerie, mercerie.

**Jean-Louis Bourquenoud**, à Vaulruz. Le chef de la raison est Jean-Louis Bourquenoud, de et à Vaulruz. Epicerie, mercerie. Aux Ponts.

10 août 1947. Epicerie, mercerie, etc.

**A. Duffey**, à Bulle. Le chef de la raison est Alfred Duffey, de Hauteville, à Bulle. Epicerie-mercerie-primeurs, débits de vins. Grand'Rue 39.

## Bureau de Fribourg

13 août 1947.

**Société Immobilière rue de Romont No 16, société anonyme à Fribourg**, à Fribourg (FOSC. du 10 janvier 1940, N° 15, page 123). Selon procès-verbal authentique du 11 juillet 1947, l'assemblée générale a procédé à l'adaptation de ses statuts aux dispositions actuelles du Code des obligations. La société a pour but l'achat, la gérance et la vente d'immeubles. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 100 actions de 500 fr. au porteur, entièrement libéré. Le conseil d'administration se compose d'au moins un membre. Les communications de la société aux actionnaires ont lieu par lettre chargée, les publications par la voie de la Feuille officielle suisse du commerce.

## Solothurn — Soleure — Soletta

## Bureau Balsthal

14. August 1947. Chemisch-technische Produkte usw.

**Walter Meler**, in Matzendorf, Vertrieb von chemisch-technischen Produkten und Handel mit Nähmaschinen (SHAB. Nr. 235 vom 7. Oktober 1947, Seite 1974). Die Firma wird infolge Wegzuges des Inhabers von Amtes wegen gelöscht.

## Bureau Ollen-Gösgen

12. August 1947. Gleichrichter, Transformatoren.

**Bächli**, in Starrkirch, Gemeinde Starrkirch-Wil. Inhaber dieser Firma ist Walter Bächli, von und in Buchs (Aargau). Gleichrichter- und Transformatorenbau. Geschäftsdomizil: Aarauerstrasse 96 (bei Gygax).

## Basel-Landschaft — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

14. August 1947. Vertretungen.

**Eduard Bleuel**, in Allschwil. Inhaber dieser Einzelfirma ist Eduard Bleuel-Comment, von Trimbach, in Allschwil. Vertretungen aller Art. Binningerstrasse 107.

14. August 1947. Bäckerei, Spezereien.

**W. Kull-Mangold**, in Maisprach. Inhaber dieser Einzelfirma ist Wilhelm Kull-Mangold, von Niederlenz (Aargau), in Maisprach. Bäckerei und Spezereihandlung. Möhlinstrasse 22.

14. August 1947. Sägerei usw.

**Jul. Meler**, in Zeglingen. Inhaber dieser Einzelfirma ist Julius Meier-Breitenstein, von Rüenberg, in Zeglingen. Sägerei und Holzhandlung. Hauptstrasse 5.

14. August 1947. Sägerei usw.

**Albert Rickenbacher-Breitenstein**, in Zeglingen. Inhaber dieser Einzelfirma ist Albert Rickenbacher-Breitenstein, von und in Zeglingen. Sägerei und Holzhandlung. Winkel 46 a.

14. August 1947. Architekturbureau.

**Bercher & Zimmer**, Zweigniederlassung in Birsfelden. Unter dieser Firma hat die Kollektivgesellschaft «Bercher & Zimmer», Architekturbureau, in Basel, eingetragen im Handelsregister des Kantons Basel-Stadt (SHAB. Nr. 34 vom 11. Februar 1946, Seite 447) in Birsfelden eine Zweigniederlassung errichtet. Diese wird vertreten durch die Gesellschafter Emil Gustav Bercher-Liniger, von Basel, in Riehen, und Wilhelm Zimmer-Busenhart, von Basel, in Birsfelden, sowie durch die Prokuristen Ernst Jenny und Emil Müller, beide von und in Basel. Die Prokuristen zeichnen zu zweien. Architekturbureau. Erlenstrasse 36.

14. August 1947. Farmbetrieb usw.

**Arusha A.G.**, in Binningen, Anbau und Bewirtschaftung eines gemischten Farmbetriebes usw. (SHAB. Nr. 175 vom 30. Juli 1946, Seite 2288). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 28. Juli 1947 wurden die Statuten teilweise geändert. Der Zweck der Gesellschaft ist nun Anbau und Bewirtschaftung eines gemischten Farmbetriebes einschliesslich Viehzucht, Viehhandel und Handel in landwirtschaftlichen Produkten und Maschinen, Errichtung und Betrieb einer Versandmetzgerei sowie Fang und Export von und Handel mit Grosswild in Arusha Tanganyika-Territorium Ostafrika.

14. August 1947.

**Mascarin Keramik A.G.**, in Muttenz (SHAB. Nr. 159 vom 11. Juli 1947, Seite 1931). Dem Verwaltungsratsmitglied Samuel Thomas, von Bercher (Waadt), in Muttenz, wird Kollektivunterschrift erteilt.

14. August 1947.

**Bettfedern-Manufaktur A.G.**, in Therwil (SHAB. Nr. 274 vom 22. November 1946, Seite 3416). In der Generalversammlung vom 30. Juni 1947 wurden die Statuten in Anpassung an die Vorschriften des neuen Rechts revidiert. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Das Aktienkapital ist voll einbezahlt.

14. August 1947.

**Ernst Müller, Blechwarenfabrik, Aktiengesellschaft**, in Münchenstein (SHAB. Nr. 272 vom 20. November 1945, Seite 2871). Diese Gesellschaft hat in der Generalversammlung vom 28. Juni 1947 ihre Statuten revidiert und den Vorschriften des neuen Rechts angepasst. Die Mitteilungen der Gesellschaft an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Das Aktienkapital ist voll einbezahlt.

14. August 1947.

**Bauterrain A.G.**, in Liestal (SHAB. Nr. 247 vom 21. Oktober 1932, Seite 2472). In der Generalversammlung vom 30. Juni 1947 hat diese Firma ihre Auflösung beschlossen. Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, wird sie im Handelsregister gelöscht.

14. August 1947.

**Kaufhaus zum Tor A.G.**, in Liestal (SHAB. Nr. 16 vom 21. Januar 1937, Seite 148). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 28. Juni 1947 wurden die Statuten revidiert und den Vorschriften des neuen Rechts angepasst. Die Gesellschaft bezweckt nun die Gründung und den Betrieb eines

Kaufhauses an der Rathausstrasse in Liestal. Das Grundkapital von Fr. 100 000 ist voll einbezahlt. Die bisherigen 100 Namenaktien zu je Fr. 1000 wurden in Inhaberaktien umgewandelt.

14. August 1947.

**Schild A.G. Tuch- und Deckenfabriken, Bern & Liestal**, Zweigniederlassung in Liestal (SHAB. Nr. 306 vom 29. Dezember 1944, Seite 2888), Hauptsitz in Bern. Die an Edmund Bürgin erteilte Kollektivprokura ist erloschen.

14. August 1947.

**Darlehenskasse Allschwil-Schönenbuch**, in Allschwil (SHAB. Nr. 139 vom 18. Juni 1943, Seite 1379). Aus dem Vorstand der Genossenschaft sind ausgeschieden Paul Valentin-Schweizer, Arnold Vogt-Gürtler und Arnold Butz-Gürtler; deren Unterschriften sind erloschen. An ihrer Stelle sind gewählt worden Hans Vogt-Rieder und Dr. Paul Gürtler-Strub, beide von und in Allschwil. Der Vorsteher zeichnet mit einem der übrigen Vorstandsmitglieder.

14. August 1947.

**Produktions- und Konsumgenossenschaft Wenslingen**, in Wenslingen (SHAB. Nr. 172 vom 27. Juli 1943, Seite 1719). In der Generalversammlung vom 25. Februar 1947 wurden die Statuten revidiert und den Vorschriften des neuen Rechts angepasst. Die Genossenschaft bezweckt die Förderung der Wohlfahrt ihrer Mitglieder auf dem Wege der genossenschaftlichen Selbsthilfe. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet einzig das Genossenschaftsvermögen. Die Bekanntmachungen erfolgen in der «Volksstimme von Basel-Land», im «Anzeiger der Gerichtsbezirke Sissach und Gelterkinden», sowie, soweit gesetzlich vorgeschrieben, im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus mindestens 7 Mitgliedern. Die Unterschrift führt der Präsident und der Buchführer kollektiv zu zweien.

## Schaffhausen — Schaffhouse — Schiaffusa

15. August 1947. Speditionen usw.

**Aktiengesellschaft Danzas & Cie.**, Zweigniederlassung in Schaffhausen, Speditionsgeschäft usw. (SHAB. Nr. 101 vom 2. Mai 1946, Seite 1363), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Basel. Zum Vizedirektor mit Einzelunterschrift für die Filiale Schaffhausen wurde ernannt: Heinrich Stamm, von Schleithelm, in Neuhausen am Rheinfluss, und zum Prokuristen mit Kollektivprokura: Kaspar Gantenbein, von Grabs, in Schaffhausen.

## St. Gallen — St-Gall — San Gallo

13. August 1947.

**Konsumgenossenschaft Benken**, in Benken (SHAB. Nr. 194 vom 19. August 1944, Seite 1867). An der Generalversammlung vom 16. März 1947 wurden die Statuten dem neuen Recht angepasst. Zweck der Genossenschaft ist allgemein die Förderung der sozialen Wohlfahrt und die Verbesserung der Lebenshaltung ihrer Mitglieder. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur ihr Vermögen. Die Bekanntmachungen erfolgen im «Genossenschaftlichen Volksblatt» oder im «Gasterländer Anzeiger», die gesetzlich vorgeschriebenen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Vorstand besteht aus mindestens 3 Mitgliedern. Präsident, Vizepräsident und Aktuar zeichnen zu zweien. Die Unterschriften von Anton Glaus und Alois Kühne sind erloschen. Neuer Aktuar ist Franz Fäh, von und in Benken.

13. August 1947.

«Securitas» Schweiz. Bewachungsgesellschaft, Filiale in St. Gallen (SHAB. Nr. 152 vom 3. Juli 1947, Seite 1833). Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr: Oberer Graben 14.

14. August 1947. Futterstoffe usw.

**Fuag A.G.**, in St. Gallen, Handel mit Futterstoffen und Vertretungen (SHAB. Nr. 101 vom 3. Mai 1946, Seite 1303). Laut öffentlicher Urkunde wurden an der Generalversammlung vom 29. Juli 1947 den Vorschriften des revidierten Obligationenrechts angepasste neue Statuten angenommen. Zweck der Gesellschaft ist der Handel mit und die Fabrikation von Futterstoffen sowie die Uebernahme von Vertretungen. Das Grundkapital wurde von Fr. 16 000 auf Fr. 50 000 erhöht durch Erhöhung des Nennwertes der bisherigen 32 Aktien zu Fr. 500 auf je Fr. 1000 und durch Ausgabe von 18 neuen Namenaktien zu Fr. 1000, wovon Fr. 9000 durch Verrechnung mit einer Forderung an die Gesellschaft liberiert wurden. Das Aktienkapital beträgt nun Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Es ist mit Fr. 25 000 liberiert. Die Mitteilungen an die im Aktienbuch eingetragenen Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief, die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt.

14. August 1947.

**Hans Hägli, Kartonhage & Buchbinderel**, in St. Gallen. Inhaber der Firma ist Hans Hägli, von Hirzel (Zürich), in St. Gallen. Prokura ist erteilt an Klara Hägli-Schweigler, von Hirzel (Zürich), in St. Gallen. Kartonhage und Buchbinderel. Bäckerstrasse 3.

14. August 1947.

**Grastrocknungsgenossenschaft Gams**, in Gams (SHAB. Nr. 146 vom 26. Juni 1947, Seite 1740). Die Prokura des Paul Pfister, Geschäftsführer, ist erloschen.

## Graubünden — Grisons — Grigion.

14. August 1947. Pension.

**Jakob Licht**, in Arosa, Pension «Am See» (SHAB. Nr. 131 vom 8. Juni 1932, Seite 1402). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Hedwig Licht-Schweitzer», in Arosa.

14. August 1947. Pension.

**Hedwig Licht-Schweitzer**, in Arosa. Inhaberin dieser Firma ist Hedwig Licht-Schweitzer, von Deutschland, in Arosa. Sie übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Jakob Licht», in Arosa. Betrieb der Pension «Am See».

## Aargau — Argovie — Argovia

14. August 1947. Waren aller Art.

**Paul Christ**, in Buchs bei Aarau. Inhaber dieser Firma ist Paul Christ, von Chur, in Buchs bei Aarau. Engroshandel mit Waren aller Art. Fliedweg 463.

14. August 1947. Zigarren, Tabak.

**Gautschl, Hauri & Cie.**, in Reinach, Zigarren- und Tabakfabrikation, Handel mit Rohtabak (SHAB. Nr. 221 vom 21. September 1935, Seite 2367). Oskar Hauri-Läubli ist als Gesellschafter ausgetreten. Die verbleibenden Gesellschafter Rudolf Gautschl-Hediger und Oskar Hauri-Kern führen die Kollektivgesellschaft unter der Firma Gautschl & Hauri weiter. Dem ausgetretenen Kollektivgesellschafter Oskar Hauri-Läubli ist Einzelprokura erteilt.

14. August 1947.

**Landwirtschaftliche Konsumgenossenschaft Bözberg**, in Unterbözberg (SHAB. Nr. 238 vom 11. Oktober 1946, Seite 2977). Präsident ist Karl Siegrist,

von und in Unterbözberg (bisher Vizepräsident); Vizepräsident: Max Roth, von- und in Linn; Aktuar: Willy Zingg, von Sitterdorf, in Unterbözberg. Jakob Frei, Präsident, ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Ferner werden gelöscht die Unterschriften des bisherigen Aktuars Jakob Siegrist und des Verwalters Fritz Suter. Beide bleiben weiterhin Mitglieder des Vorstandes. Zeichnungsberechtigt ist der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar.

14. August 1947.

**Käsergenossenschaft Wannenhof**, in Unterkulm (SHAB, Nr. 194 vom 20. August 1941, Seite 1637). Aus dem Vorstand sind ausgeschieden Adolf Meier-Hunziker, Präsident, und Hans Richner, Aktuar; ihre Unterschriften sind erloschen. Als Präsident wurde gewählt der bisherige Kassier Hans Lehner, von Gränichen, und als Aktuar neu in den Vorstand Ernst Richner, von Schafisheim, beide in Unterkulm. Neu ist sodann als Kassier in den Vorstand gewählt worden Otto Müller-Martig, von und in Unterkulm. Zeichnungsberechtigt ist der Präsident kollektiv mit dem Aktuar. Der Präsident wird durch den Vizepräsidenten, dieser oder der Aktuar wird durch andere Vorstandsmitglieder vertreten.

14. August 1947.

**Landwirtschaftliche Genossenschaft Brugg**, in Windisch (SHAB, Nr. 139 vom 18. Juni 1945, Seite 1399). In der Generalversammlung vom 4. Mai 1947 wurden neue, dem revidierten Obligationenrecht angepasste Statuten beschlossen. Der Sitz der Genossenschaft befindet sich nun in Brugg. Neben der persönlichen und solidarischen Haftung besteht auch die Nachschusspflicht der Mitglieder. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus dem Präsidenten, dem Vizepräsidenten, dem Aktuar und 4 bis 8 Beisitzern.

14. August 1947. Zement.

**Zahner-Böhny**, in Möhlin, Zementgeschäft (SHAB, Nr. 110 vom 12. Mai 1927, Seite 873). Die Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

14. August 1947.

**Dampfschiffgesellschaft des Hallwylsees**, in Meisterschwanden, Aktiengesellschaft (SHAB, Nr. 155 vom 6. Juli 1945, Seite 1599). Die Unterschrift des Betriebschefs Wilhelm Wiss ist erloschen. Neu wurde zum Betriebschef ernannt Hans Häfeli, von Seengen, in Meisterschwanden. Er führt Kollektivunterschrift.

14. August 1947. Restaurant.

**Geschw. Kaderli**, in Safenwil. Unter dieser Firma sind Hedy Kaderli und Frieda Kaderli, beide von Melchnau (Bern), in Safenwil, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juni 1947 ihren Anfang nahm. Restaurant. Hauptstrasse.

14. August 1947. Aussenhandel usw.

**Société anonyme Financière et Minière**, in Baden (SHAB, Nr. 78 vom 7. April 1942, Seite 791). In der Generalversammlung vom 18. Juli 1947 wurden die Statuten teilweise abgeändert. Die Firma lautet nun **Société Anonyme pour le Commerce extérieur «Comexter»**. Zweck der Gesellschaft ist insbesondere die Tätigkeit internationaler Handelsgeschäfte. Sodann befasst sie sich mit der Ausbeutung, der Verarbeitung und dem Handel von Erzen und Metallen aller Art sowie der Beteiligung an industriellen, kommerziellen und finanziellen Geschäften in irgendwelcher Form.

#### Thurgau — Thurgovie — Turgovia

15. August 1947. Papeteriewaren usw.

**Ernst Portenier**, in Kreuzlingen. Inhaber der Firma ist Ernst Portenier, von Melkirch (Bern), in Kreuzlingen. Vertrieb von Papeteriewaren und technischen Neuheiten. Freihofstrasse 3.

#### Tessin — Tessin — Ticino

##### Distretto di Mendrisio

14 agosto 1947. Mercè di diversa natura.

**Battaglia e Keller**, in Chiasso, importazioni, esportazioni di mercè di diversa natura, società in nome collettivo (FUSC. del 12 agosto 1947, N° 186, pagina 2318). La società è sciolta. La liquidazione essendo terminata, la ragione sociale è cancellata.

14 agosto 1947. Spedizioni, ecc.

**Società per azioni Danzas & Cl.**, succursale di Chiasso, spedizioni, ecc. (FUSC. del 10 aprile 1946, N° 84, pagina 1097), con sede principale a Basilea. Alberto Bollinger e Mario Realini (già procuratori) sono nominati vice-direttori. Antonio Paganì, da Morbio Superiore, in Balerna; Elvezio Paganì, da Gudo, in Melano; Giulio Rimondi, da Novazzano, in Chiasso, e Paolo Ruchat, da Grandour, in Chiasso, sono stati nominati procuratori. Tutti firmeranno, per la succursale di Chiasso, collettivamente fra di loro o con uno degli altri già aventi diritto alla firma collettiva. La firma del procuratore Carlo Speidel è estinta. Le firme di Alberto Bollinger e di Mario Realini, quali procuratori, sono pure estinte.

#### Waadt — Vaud — Vaud

##### Bureau d'Aigle

23 juillet 1947.

**Société du journal la Feuille d'Avis du district d'Aigle**, à Aigle, société anonyme (FOSC. du 13 décembre 1934). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 7 décembre 1946, la société a décidé sa dissolution, l'actif et le passif étant repris par la « Société coopérative du journal La Feuille d'Avis du district d'Aigle ». La liquidation est terminée, mais la radiation ne peut intervenir par suite de l'opposition de l'Administration fédérale des contributions, section de l'impôt sur les bénéfices de guerre.

23 juillet 1947.

**Société coopérative du journal « La Feuille d'Avis du district d'Aigle »**, à Aigle. Sous cette raison sociale, il a été constitué une société coopérative ayant pour but la propagation d'idées politiques rentrant dans le cadre du programme du « Parti radical-démocratique vaudois » par l'organe de son journal « La Feuille d'Avis du district d'Aigle ». Les statuts portent la date du 7 décembre 1946. La société reprend l'actif et le passif de la société anonyme radiée « Société du journal la Feuille d'Avis du district d'Aigle ». Le capital social est divisé en parts sociales de 25 fr. La fortune de la société répond seule des dettes de celle-ci. Les publications autres que celles qui doivent être faites dans la Feuille officielle suisse du commerce auront lieu dans la « Feuille des Avis officiels du canton de Vaud » et dans la « Feuille d'Avis du district d'Aigle ». La société est administrée par un comité de 5 membres. Le président et le secrétaire signent

conjointement. Président est: Henri Tauxe, de Leysin, et secrétaire: Valentin Boo, de Lengnau (Argovie), les deux à Aigle. La société sera engagée par la signature collective du président et du secrétaire. Locaux: Bureau du journal « Feuille d'Avis du district d'Aigle ».

13 août 1947. Horticulture.

**Veuve Roger Durussel**, à Aigle. Le chef de la maison est Adèle-Alma Durussel, née Grin, veuve de Roger, originaire de Donneloye et Bnssy sur Moudon, domiciliée à Aigle. Etablissement horticole. Route d'Illarsaz.

#### Bureau de Château-d'Oex (district du Pays-d'Enhaut)

9 août 1947. Immeubles.

**Les Jouers S.A.**, précédemment à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 12 juillet 1933). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 24 juin 1947, la société a: transféré le siège social à Château-d'Oex; transformé les actions nominatives en titres au porteur; augmenté le capital social de 3000 fr. à 50 000 fr. par l'émission de 94 actions nouvelles au porteur, de 500 fr. chacune, entièrement libérées, dont 44 000 fr. par compensation partielle de créances contre la société et 3000 fr. par versement en espèces; abrogé les anciens statuts et adopté de nouveaux statuts conformes aux dispositions légales actuelles. Les statuts originaux portent la date du 6 juillet 1933. La société a pour but l'acquisition d'immeubles en Suisse, leur aménagement, leur location, leur exploitation, leur revente et tous actes commerciaux que comportent ces diverses opérations. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 100 actions au porteur de 500 fr. chacune, entièrement libérées. L'assemblée générale est convoquée par insertion dans la Feuille officielle suisse du commerce ou, en tant que tous les actionnaires sont connus, par lettre personnelle. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 3 membres. Il est actuellement composé d'Ami Breton, de Rougemont, à Flendruz, qui engage la société par sa signature individuelle. Bureau: étude des notaires Paschoud et Favrod-Coune.

#### Bureau de Cossonay

15 août 1947. Epicerie, mercerie, etc.

**Fernand Pittet-Cottier**, à Pampigny, commerce d'épicerie, mercerie, tabacs et cigares (FOSC. du 22 juillet 1925, N° 167, page 128). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

15 août 1947. Epicerie, mercerie, etc.

**André Pittet**, à Pampigny. Le chef de la maison est André Pittet, de et à Pampigny. Commerce d'épicerie, mercerie, tabacs, cigares et produits du sol.

#### Bureau de Cully

15 juillet 1947.

**Société foncière du Châtelard**, au Châtelard, commune de Lutry, société anonyme (FOSC. du 10 septembre 1905, N° 211, page 2263). Le seul administrateur, est Charles Favre, fils de Henri, de Monthey, à Sion. Les pouvoirs de Henri-Michel Burnier sont éteints. Le bureau de la société est transféré au siège social, soit au Châtelard, commune de Lutry.

15 juillet 1947. Vins.

**Fonjallaz S.A.**, à Epesses, commerce de vins (FOSC. du 6 octobre 1943, N° 223, page 2240). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 24 juin 1947, la société a décidé de modifier ses statuts. Le conseil d'administration désigne les personnes autorisées à représenter la société et leur confère la signature sociale individuelle ou collective. Les autres points sur lesquels les statuts ont été modifiés n'intéressent pas les tiers.

15 juillet 1947. Tissus, etc.

**Gustave Richardet**, à Chexbres, tissus, mercerie, confection, bonneterie, articles pour messieurs (FOSC. du 3 juillet 1937, N° 152, page 1572). Par suite de faillite prononcée le 21 mars 1947 et clôturée le 17 mai 1947, cette raison est radiée d'office.

15 juillet 1947. Boulangerie, etc.

**Veuve Dnboux-Favre**, à Forel (Lavaux), boulangerie, épicerie, mercerie, tabacs (FOSC. du 18 août 1932, N° 192, page 1990). Cette raison est radiée par suite de décès de la titulaire.

15 juillet 1947. Epicerie, mercerie, etc.

**Paul Duboux**, à Forel (Lavaux). Le chef de la maison est Paul Duboux, fils de Gustave, de Grandvaux et Lutry, en Jaquemard, commune de Forel (Lavaux). Commerce d'épicerie, mercerie, tabacs, cigares, charcuterie de campagne, représentation de machines agricoles, dépôt de benzine et pétrole.

15 juillet 1947. Café.

**Albert Michellod**, à Lutry, Café du Centre (FOSC. du 4 mars 1936, N° 53, page 531). Cette raison est radiée par suite de remise de commerce.

15 juillet 1947. Modes, chapellerie, etc.

**Augusta Jaccard**, à Chexbres, modes, chapellerie, mercerie, bonneterie (FOSC. du 26 novembre 1929, N° 280, page 2359). Cette raison est radiée par suite de remise de commerce.

15 juillet 1947. Bâtimens, etc.

**Victor Degruuffy et fils**, à Lignière rière Chexbres, commune de Saint-Saphorin (Lavaux), Victor Degruuffy, de St-Saphorin (Lavaux), à Lignière rière Chexbres, commune de St-Saphorin (Lavaux), et Gustave Degruuffy, de St-Saphorin (Lavaux), à Vevey, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui a commencé le 1<sup>er</sup> février 1947. Entreprise générale du bâtiment, travaux publics.

15 juillet 1947. Aliments pour le bétail, machines, etc.

**M<sup>me</sup> Diserens-Greppin**, à Puidoux, fabrication, vente en gros et au détail, d'aliments pour le bétail «Ruppa» (FOSC. du 15 novembre 1940, N° 269, page 2098). La maison ajoute à son genre d'affaires l'exploitation du comptoir «Mercura» soit: importation, exportation, vente de machines et outillages agricoles, mise en valeur de brevets ainsi que toutes opérations commerciales.

15 juillet 1947. Société de tir.

**Société militaire de l'ancienne commune de Villette**, à Cully, exercice du tir, société coopérative (FOSC. du 15 novembre 1932, N° 268, page 2661). Le président est Frédéric Fauquex, de Rieux et Lutry, à Rieux. Le secrétaire est Roger Duboux, de Lutry et Grandvaux, à Villette. Les pouvoirs de Louis Gorjat et Charles Cuénoud sont éteints. La société est engagée par la signature collective du président et du secrétaire.

15 juillet 1947.

**Société immobilière de Miramar S.A.**, à Cully (FOSC. du 19 juin 1942, N° 139, page 1395). Cette raison sociale est radiée d'office du registre du commerce du district de Lavaux par suite du transfert du siège de la société à Lausanne (FOSC. du 9 juin 1947, N° 181, page 1556).

15 juillet 1947.

**Minoterie coopérative du Léman**, à Rivaz (FOSC. du 23 mai 1944, N° 119, page 1160). Le président du conseil d'administration est Charles-Ulysse Perret, de La Sagne (Neuchâtel), à Neuchâtel (jusqu'ici vice-président); le vice-président: Max Sax, de Egnach (Thurgovie), à Vevey. L'ancien président Henri Hertig étant décédé, ses pouvoirs sont éteints. La société est engagée par la signature collective à deux du président ou du vice-président et du secrétaire.

*Bureau d'Echallens*

15 août 1947. Marchandises diverses.  
René Magnenat, à Echallens. Le chef de la maison est René Magnenat, de Vaillon, à Echallens. Représentations commerciales de maisons suisses et étrangères, commerce, importation et exportation de marchandises et articles de diverse nature. Rue de Lausanne, à Echallens. Bureau à Lausanne, rue Mauborget, 4.

*Bureau de Lausanne*

28 juillet 1947.  
Jany-Couture S.A., à Lausanne (FOSC. du 18 septembre 1946, page 2738). Suivant procès-verbal authentique du 23 juillet 1947, la société a: porté le capital de 25 000 fr., entièrement libéré, à 50 000 fr. par l'émission de 50 actions nominatives nouvelles de 500 fr., entièrement libérées par compensation partielle de créance; adopté de nouveaux statuts. Le capital est de 50 000 fr., divisé en 100 actions nominatives de 500 fr., entièrement libérées, dont 25 000 fr. en espèces, et 25 000 fr. par compensation partielle de créance. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil est composé de 1 à 3 membres.

14 août 1947.  
Roger Porret, Entreprise de charpente et menuiserie, à Crissier, charpente, menuiserie, scierie mécanique, construction de chalets (FOSC. du 16 octobre 1944, page 2296). La raison est radiée pour cause de départ.

15 août 1947.  
Société Immobilière Montchoisi No 9 S.A., à Lausanne (FOSC. du 9 juin 1947, page 1555). La signature de l'administrateur Maurice Jaton, démissionnaire, est radiée. Est nommé seul administrateur Julien Clavier, de Miéges (Valais), à Sierre; il signe individuellement. Bureau transféré avenue de la Gare 22 (dans les bureaux de l'administrateur).

15 août 1947.  
Société Immobilière Ruminé-Avant-Poste D, à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 28 juin 1946, page 1948). Suivant procès-verbal authentique du 11 août 1947, la société a: transformé les 120 actions nominatives de 500 fr. composant le capital de 60 000 fr., entièrement libéré, en 120 actions au porteur de 500 fr.; adopté de nouveaux statuts conformes au droit actuel. Le capital, entièrement libéré, de 60 000 fr. est divisé en 120 actions au porteur de 500 fr. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les actionnaires sont convoqués par avis inséré dans cet organe. Le conseil se compose d'un ou de plusieurs membres.

15 août 1947. Parfumerie, etc.  
Ph. Furrer, à Lausanne, fabrication et commerce de produits de parfumerie et de nettoyage (FOSC. du 28 juin 1946, page 1945). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

15 août 1947. Produits pharmaceutiques, etc.  
Tréherne et Viret, Laboratoire Stago, à Lausanne, fabrication et vente de tous produits pharmaceutiques, etc., société en nom collectif (FOSC. du 31 août 1945, page 2089). Nouvelle adresse: Passage Belle-Rose 3.

26 août 1947.  
Société Immobilière Sous-Floralé S.A., à Lausanne, affaires immobilières (FOSC. du 29 mai 1946, page 1632). Suivant procès-verbal authentique du 12 août 1947, la société a: porté le capital social de 20 000 fr. à 50 000 fr. par la conversion des 80 actions nominatives de 250 fr., entièrement libérées, en 100 actions nominatives de 500 fr., libérées de 20 000 fr.; adopté de nouveaux statuts conformes au droit actuel. La société a pour but l'achat d'immeubles, leur exploitation, leur vente et toutes constructions et autres opérations immobilières ou mobilières quelconques. Elle est propriétaire de l'immeuble appelé « Sous Floralé », Chemin du Grey 41, à Lausanne. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 100 actions nominatives de 500 fr., libérées de 20 000 fr. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. L'assemblée générale est convoquée par avis inséré dans ce journal. Le conseil se compose d'un ou de plusieurs membres.

26 août 1947. Société immobilière.  
S.I. Square Victor Ruffly B., à Lausanne, affaires immobilières, société anonyme (FOSC. du 17 mars 1947, page 745). Suivant procès-verbal authentique du 12 août 1947, la société a: converti les 10 actions nominatives de 500 fr., entièrement libérées, formant le capital de 5000 fr. en 5 actions au porteur de 1000 fr., entièrement libérées, une action nouvelle, au porteur, étant échangée contre deux actions anciennes nominatives; porté le capital à 50 000 fr. par l'émission de 45 actions nouvelles, au porteur, de 1000 fr., entièrement libérées par compensation de créance; adopté de nouveaux statuts conformes au droit actuel. La société a pour but l'achat, la vente, l'échange, l'aménagement, la construction, la transformation, l'exploitation et la gérance d'immeubles. Elle a acquis notamment de Quinto Ramella, un terrain de 867 m<sup>2</sup>, sis à l'avenue Victor-Ruffly, pour le prix de 25 000 fr. sur lequel elle a édifié un bâtiment d'habitation. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions au porteur de 1000 fr., entièrement libérées par 5000 fr. en espèces et 45 000 fr. en compensation de créance. Le conseil se compose d'un ou de plusieurs membres.

*Bureau de Morges*

12 août 1947.  
La Foncière S.A., à Morges (FOSC. du 31 décembre 1946, N° 305, page 3821). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 6 août 1947, la société a porté le capital social de 5000 fr. à 50 000 fr. par l'élevation de la valeur nominale de chacune des 50 actions nominatives de 100 fr. à 1000 fr., ces actions étant désormais transformées en actions au porteur. Les statuts ont été révisés en conséquence et adaptés aux dispositions actuelles du Code des obligations. La société a pour but l'achat, la vente et l'exploitation d'immeubles et toutes opérations immobilières, financières et commerciales, en Suisse et à l'étranger. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions au porteur de 1000 fr. chacune, libéré de 20 000 fr. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce.

15 août 1947. Produits chimiques, chaussures.  
Schiltknecht, à Morges. Le chef de la maison est Walter-Ernst Schiltknecht, d'Oberhofen (Sirnach, Thurgovie), à Morges. Représentation de produits chimiques et chaussures. Riant-Site. En Chanel.

*Bureau d'Orbe*

14 août 1947. Hôtel.  
Emile Cottens, à Baulmes. Le chef de la maison est Emile-André Cottens, fils de Jules, de Rances, à Baulmes. Exploitation d'un hôtel avec café-restaurant, à l'enseigne « Hôtel du Jura ».

14 août 1947. Opérations commerciales, etc.

Labor S.A., à Vallorbe, toutes opérations commerciales, financières, mobilières et immobilières, etc. (FOSC. du 26 janvier 1935, N° 21, page 238). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 18 juin 1947, cette société a décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

*Bureau de Payerne*

15 août 1947.  
Caves Réunies S.A. (Vereinglste Kellerelen A.G.), à Payerne (FOSC. du 18 novembre 1944, page 2551), commerce de vins, liqueurs et autres boissons. Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 14 août 1947, la société a adopté de nouveaux statuts. La convocation à l'assemblée générale se fait par lettre recommandée adressée à chacun des actionnaires. Les publications se font dans la Feuille officielle suisse du commerce. Denis Orsat (inscrit) est seul administrateur; André Savary (inscrit) est directeur; les deux avec la signature individuelle.

*Bureau de Vevey*

14 août 1947. Produits alimentaires.  
Volet, à Vevey. Le chef de la maison est Charles-Henri Volet, fils de Jules-Henri, de Châtillens et Les Thioleyres, à Vevey. Achat, vente, représentation de produits alimentaires et d'entretien en gros et mi-gros. Rue du Midi 14.

15 août 1947.  
Société de l'Hôtel Belmont à Montreux, à Montreux-Le Châtelard, société anonyme (FOSC. du 5 septembre 1946, N° 207). Dans son assemblée générale du 21 juillet 1947, la société a procédé à une révision de ses statuts et les a adaptés aux dispositions légales actuelles. Le but est l'exploitation, la location et la vente de l'Hôtel Belmont à Montreux. Les 119 bons de jouissance créés par la société lors de sa constitution sont annulés. Bureau: Hôtel Belmont (dans ses locaux).

*Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel**Bureau de La Chaux-de-Fonds*

13 août 1947. Boulangerie-pâtisserie.  
Cribiez, à La Chaux-de-Fonds, boulangerie-pâtisserie (FOSC. du 20 novembre 1934, N° 272). Cette raison est radiée par suite de remise de commerce, la suite des affaires étant reprise par Emile Kohler, maison non inscrite.

14 août 1947. Immeubles.  
Alba, à La Chaux-de-Fonds, société anonyme, acquisition, exploitation, mise en valeur et vente d'immeubles, etc. (FOSC. du 19 mars 1941, N° 66). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 8 juillet 1947, la société a décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

*Bureau de Neuchâtel*

13 août 1947.  
Inventions Textiles S.A. (Textillerfindungen A.G.) (Textile Inventions Limited), à Neuchâtel (FOSC. du 14 novembre 1946, N° 267, page 3329). La société a, dans son assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 20 juin 1947, décidé sa dissolution. La liquidation est terminée, mais la radiation de la société ne peut être opérée en raison de l'opposition de l'Administration fédérale des contributions, section de l'impôt sur les bénéfices de guerre.

13 août 1947. Vins.  
Emile Schäffer, société anonyme, à Saint-Blaise, commerce de vins (FOSC. du 30 août 1938, N° 202, page 1890). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 25 juin 1947, la société a décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée. L'actif et le passif sont repris par la nouvelle maison « William Miéville, ci-devant Emile Schäffer, société anonyme ».

13 août 1947. Vins.  
William Miéville, ci-devant Emile Schäffer, société anonyme, à Saint-Blaise. Le chef de la maison est William-Albert Miéville, d'Essert-Pittet et de Colombier (Neuchâtel), à Saint-Blaise. La maison reprend l'actif et le passif de la société anonyme « Emile Schäffer, société anonyme », à Saint-Blaise, radiée. Exploitation d'un commerce de vins. Ruelle Crible 6.

13 août 1947. Horlogerie.  
Ernest Borel & Cie, successeurs de Borel-Courvoisier, société anonyme, à Neuchâtel (FOSC. du 30 mars 1946, N° 75, page 982). La société a transféré ses bureaux à la Maladière 17, Neuchâtel.

13 août 1947.  
Société coopérative de construction Perretta (Baugenossenschaft Perretta), à Neuchâtel (FOSC. du 15 janvier 1937, N° 11, page 106). Suivant procès-verbal de son assemblée générale du 4 août 1947, la société a révisé ses statuts et les a adaptés aux dispositions actuelles du Code des obligations. La société a pour but la construction de maisons d'habitations avec appartements à bon marché, l'achat, la location, la gérance et la vente d'immeubles et de biens-fonds. Les parts sociales sont de 250 fr. chacune. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. L'administration se compose de 3 membres. Auguste Schurch, de et à Neuchâtel, est président (déjà inscrit). Il signe individuellement.

14 août 1947. Immeubles.  
Cassarès 20 S.A., à Neuchâtel, société immobilière (FOSC. du 2 décembre 1940, N° 283, page 2234). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 17 mars 1947, la société a décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

14 août 1947. Immeubles.  
Bois Gentil S.A., à Saint-Blaise, société immobilière (FOSC. du 7 décembre 1938, N° 287, page 2609). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 18 juin 1947, la société a décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

*Genève — Genève — Genève*

23 juillet 1947. Combustibles, chauffages centraux.  
L'Extensible S.A., à Carouge, entreprise de combustibles et de chauffage centraux (FOSC. du 11 décembre 1946, page 3602). Georges Filipinetti, de Carouge, à Genève, a été nommé unique administrateur; il signe individuellement. L'administrateur Frédéric Filliol, dont les fonctions ont pris fin, est radié; ses pouvoirs sont éteints.

4 août 1947. Administration de participations financières.  
Someco Société Anonyme, à Genève, administration de participations financières (FOSC. du 7 août 1942, page 1814). Suivant procès-verbal authentique

de son assemblée générale du 10 juillet 1947, la société a décidé: de transformer les 10 actions de 500 fr. chacune, nominatives, formant le capital social, en 5 actions de 1000 fr. chacune, au porteur; de porter le capital social de 5000 fr. à 50 000 fr. par l'émission de 45 actions nouvelles de 1000 fr. chacune, au porteur; d'adopter de nouveaux statuts conformes à la nouvelle législation. La société a pour but d'administrer des participations financières et effectuer toutes opérations commerciales et financières se rapportant au but principal, sans faire appel au public pour obtenir des dépôts de fonds. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées. Le conseil d'administration est composé d'un ou de plusieurs membres.

8 août 1947. Fabrication de meubles, etc.

**Robert Grau, Société Anonyme**, à Genève, fabrique du meuble en général, etc. (FOSC. du 19 mars 1929, page 564). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 23 juillet 1947, la société a décidé: de changer sa raison sociale; de transformer les 140 actions de 250 fr. chacune, nominatives, formant son capital social en 35 actions nouvelles de 1000 fr. chacune, au porteur; de porter son capital social de 35 000 fr. à 50 000 fr. par l'émission de 15 actions de 1000 fr. chacune, au porteur; d'adopter de nouveaux statuts adaptés à la nouvelle législation. La société prend comme nouvelle raison sociale **Jean Sieber Société Anonyme**. Elle a pour but la fabrication de meubles en tous genres et tous travaux d'ébénisterie et de menuiserie en général. Elle peut s'intéresser sous toutes formes à toutes entreprises similaires. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions au porteur de 1000 fr. chacune. Il est entièrement libéré, dont 26 250 fr. par un apport fait à la constitution. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. L'administratrice **Louisa Grau**, née Peter, a démissionné; ses pouvoirs sont éteints. Le conseil d'administration est composé de **Jean Sieber** (déjà inscrit), nommé président, et de **Jean-Pierre Sordet**, de **Bretonnières** (Vaud), à Genève, secrétaire. Ils signent individuellement.

8 août 1947. Immeubles, titres, etc.

**IMTIVAL S.A.**, à Genève, acquisition, exploitation, vente de tous immeubles, de tous titres et de toutes valeurs garantis par des immeubles, etc. (FOSC. du 27 septembre 1941, page 1903). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée du 24 juillet 1947, la société a décidé: de transformer les 12 actions de 500 fr. chacune, nominatives, formant le capital social, en actions au porteur; de porter le capital social de 6000 fr. à 54 000 fr. par l'émission de 96 actions nouvelles de 500 fr. chacune, au porteur; d'adopter de nouveaux statuts conformes à la nouvelle législation. La société a pour but l'acquisition, l'exploitation, la vente de tous immeubles, de tous titres et de toutes valeurs garantis par des immeubles situés et généralement toutes opérations quelconques se rapportant à cet objet, mais sans faire appel au public pour l'obtention de fonds. Le capital social est de 54 000 fr., divisé en 108 actions de 500 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration est composé d'un ou de plusieurs membres.

13 août 1947. Boucherie-charcuterie.

**Marguerite Pränder**, à Genève, exploitation d'une boucherie-charcuterie (FOSC. du 26 juillet 1943, page 1707). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

13 août 1947.

**SPA Société d'assurance de Protection Juridique (SPA Gesellschaft für Rechtsschutzversicherung)**, à Genève, société anonyme (FOSC. du 4 février 1946, page 374). **Joseph Ziegler**, de **Kirchberg (St-Gall)**, à Genève, a été nommé fondé de pouvoir: il signe collectivement avec le directeur ou un administrateur. L'administrateur **Henri Müller** est démissionnaire; ses pouvoirs sont éteints. La procuration collective conférée à **Clara Balz** est éteinte.

13 août 1947.

**Société de Participations Minières S.A.**, à Genève (FOSC. du 14 février 1942, page 353). Le conseil d'administration est actuellement composé de: **Clément Charles Larpin** (inscrit), nommé président, et de **Jean Hirsch**, de et à Genève, nommé secrétaire. Ils signent individuellement.

13 août 1947.

**ASRO, Atelier spécialisé pour la fourniture et la pose de Signaux Routiers et d'Orientation S.A.**, à Genève, société anonyme (FOSC. du 11 décembre 1936, page 2903). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 25 juillet 1947, la société a modifié sa raison sociale en **Signalisation ASRO S.A.** Les statuts ont été modifiés en conséquence.

13 août 1947.

**Société de l'Immeuble Rond Point Belgique**, à Genève, société anonyme (FOSC. du 15 juillet 1936, pages 1724/5). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 24 juin 1947, la société a adopté des nouveaux statuts adaptés aux dispositions actuelles du Code des obligations. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un ou de plusieurs membres. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le capital social, de 50 000 fr., est entièrement libéré. Nouvelle adresse: rue **Micheli-du-Crest 2** (chez **Charles Kauffmann**).

13 août 1947.

**Société Immobilière de la rue des Eaux-Vives N° trois**, à Genève, société anonyme (FOSC. du 27 mai 1937, page 1232). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 19 juin 1947, la société a adopté de nouveaux statuts adaptés aux dispositions actuelles du Code des obligations. La société a pour but l'achat, la vente, la location, la construction, l'échange et l'exploitation de tous immeubles sis dans le canton de Genève et notamment l'exploitation d'un immeuble sis à Genève, 3 rue des Eaux-Vives. Le capital social de 50 000 fr., divisé en 10 actions de 5000 fr. chacune, au porteur, est entièrement libéré. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres.

13 août 1947.

**Société Immobilière Rue des Lilas N° 5**, à Genève, société anonyme (FOSC. du 12 mars 1940, page 476). **Horace Julliard**, de **Vernier**, à **Coppet (Vaud)**, a été nommé administrateur unique; il signe individuellement. L'administrateur **Paul Addor** est décédé; ses pouvoirs sont éteints. Nouvelle adresse: rue du **Rhône 78** (régie **Addor et Julliard**).

13 août 1947.

**Société Immobilière Grangettes-Midi**, à Genève, société anonyme (FOSC. du 9 août 1932, page 1933). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 25 juin 1947, la société a décidé sa dissolution. Sa liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

13 août 1947.

**Société Immobilière Baudon**, à Genève, société anonyme (FOSC. du 5 mai 1936, page 1093). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 28 juin 1947, la société a décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

13 août 1947.

**Société Immobilière du Mervelet N° 22**, à Genève, société anonyme (FOSC. du 26 juillet 1937, page 1763). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 23 juin 1947, la société a décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

13 août 1947.

**Société Immobilière du Mervelet N° 23**, à Genève, société anonyme (FOSC. du 26 juillet 1937, page 1763). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 23 juin 1947, la société a décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

13 août 1947.

**Société anonyme Immobilière Malagnou A**, à Genève (FOSC. du 2 janvier 1941, page 6). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 7 juin 1947, la société a décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette société est radiée.

13 août 1947.

**Société anonyme Immobilière Malagnou B**, à Genève (FOSC. du 2 janvier 1941, page 6). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 7 juin 1947, la société a décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

13 août 1947.

**S.A.R.E. Néon Société Anonyme de Réclames et Enseignes au Néon**, à Genève (FOSC. du 5 août 1942, page 1793). Dans son assemblée générale extraordinaire du 26 juin 1947, dont procès-verbal authentique a été dressé, cette société a voté sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette raison est radiée.

13 août 1947.

**Société de l'Immeuble Rue St-Léger N° 2**, à Genève, société anonyme (FOSC. du 4 mai 1938, page 998). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 18 juin 1947, cette société a prononcé sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

13 août 1947.

**Société Immobilière Les Grands Mélézes**, à Genève, société anonyme (FOSC. du 28 août 1942, page 1947). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 18 juin 1947, la société a prononcé sa dissolution. Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

13 août 1947.

**Société Immobilière L'Arole**, à Genève, société anonyme (FOSC. du 15 janvier 1947, page 143). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 21 mai 1947, la société a décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

13 août 1947. Société immobilière.

**Le Puits**, à Genève, société anonyme immobilière (FOSC. du 30 avril 1934, page 1141). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 14 mai 1947, la société a prononcé sa dissolution. Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

13 août 1947. Valeurs mobilières.

**RIFUSTA S.A.**, à Lancy, achat, vente et gestion de valeurs mobilières (FOSC. du 17 février 1937, page 380). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 17 juin 1947, la société a décidé: de transformer les 10 actions de 5000 fr., nominatives, formant son capital social, en actions au porteur; d'adopter de nouveaux statuts adaptés à la législation nouvelle. Le capital social, entièrement libéré, est de 50 000 fr., divisé en 10 actions de 5000 fr., au porteur. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres.

14 août 1947. Verrerie, jouets, etc.

**R. Galliard**, à **Vernier**, commerce et représentation en gros et demi-gros de verrerie, jouets et d'articles de diverses natures (FOSC. du 29 juillet 1947, page 2168). La raison est radiée par suite de cessation d'activité.

14 août 1947. Hôtels.

**Société nouvelle des Bergues**, à Genève, achat, vente, exploitation et prise en fermage ou affermage d'hôtels, avec les terrains, bâtiments et droits qui en dépendent, société anonyme (FOSC. du 11 novembre 1946, page 3294).

**Robert Marchand**, de Genève, à **La Belotte**, commune de **Cologny**, a été nommé membre du conseil d'administration; il signe collectivement avec un autre administrateur. Les pouvoirs de l'administrateur **Albert Chantre**, décédé, sont éteints.

14 août 1947. Produits chimiques, cosmétiques, etc.

**Carrella S.A.**, à Genève, fabrication et commerce de produits chimiques et cosmétiques, etc. (FOSC. du 17 juillet 1947, page 2014). Adresse: rue du **Rhône 8** (bureaux de l'Union de banques suisses).

14 août 1947.

**Union de Banques Suisses**, succursale de Genève (FOSC. du 7 janvier 1947, page 43), société anonyme avec siège principal à **Zurich**. Adresse: rue du **Rhône 8**.

14 août 1947. Participations commerciales et industrielles.

**Gréama S.A.**, à Genève, participation à des entreprises commerciales et industrielles, etc. (FOSC. du 24 février 1939, page 391). L'administrateur **Jules Bursan** est décédé; ses pouvoirs sont éteints.

14 août 1947.

**Société Immobilière Mail-Dussaud**, à Genève, société anonyme (FOSC. du 19 décembre 1945, page 3175). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 30 juin 1947, la société a décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

14 août 1947. Société immobilière.

**GARLARAND S.A.**, à **Céligny**, société immobilière (FOSC. du 5 janvier 1937, page 15). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 27 juin 1947, la société a prononcé sa dissolution. Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

14 août 1947.

**Société Immobilière Miremont Plateau H**, à Genève, société anonyme (FOSC. du 20 avril 1946, page 1197). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 12 juin 1947, la société a décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.



14 août 1947. Produits en ciment, etc.  
**A. Bruttin & Cie S. à r. l.**, à Genève, produits en ciment, matériaux de construction (FOSC. du 21 janvier 1947, page 211). L'associé Alexis Pernollet a cédé une fraction de 5000 fr. de sa part de 9000 fr. à Charles Brunner, de Loèche-les-Bains (Valais), à Saint-Léonard (Valais) qui devient associé, l'associé Aristide Bruttin a cédé à celui-ci une fraction de 4000 fr. de sa part de 8000 fr., et l'associé Albert Bruttin a cédé au même associé une fraction de 4000 fr. de sa part de 8000 fr. Charles Brunner devient, ensuite de ces cessions, titulaire d'une part de 13000 fr. Le capital social de 25000 fr. est actuellement divisé en une part de 13000 fr., propriété de l'associé Charles Brunner et trois parts de 4000 fr. propriété de chacun des associés: Alexis Pernollet, Aristide Bruttin et Albert Bruttin (tous trois inscrits). Suivant procès-verbal authentique du 6 août 1947, les statuts ont été modifiés en conséquence. Le seul gérant est Charles Brunner; il exerce la signature individuelle. Les pouvoirs des gérants Albert Bruttin et Alexis Pernollet sont éteints.

14 août 1947.  
**Société Immobilière Place Longemalle 1**, à Genève, société anonyme (FOSC. du 3 mai 1946, page 1317). Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée générale du 16 juin 1947, la société a adopté de nouveaux statuts adaptés à la législation nouvelle. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. Le capital social de 50000 fr. est entièrement libéré. Le conseil d'administration est composé de Jean Gründling, président, et Ami Châtelain, secrétaire (tous deux inscrits), et Adrien Tschumy, d'Epesses (Vaud), à Lausanne; ils signent collectivement à deux.

14 août 1947.  
**Société Immobilière du Boulevard du Pont d'Arve No 9**, à Genève, société anonyme (FOSC. du 20 mars 1946, page 865). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 19 juin 1947, la société a adopté de nouveaux statuts mis en harmonie avec les dispositions actuelles du Code des obligations. La société a pour but l'achat, la vente, la possession et l'exploitation d'immeubles et notamment l'exploitation d'un immeuble qu'elle possède boulevard du Pont-d'Arve No 9. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un ou de plusieurs membres. Le capital social de 80000 fr. est entièrement libéré.

25 août 1947.  
**Société Immobilière Les Lanciers**, à Genève, société anonyme (FOSC. du 2 février 1943, page 259). Dans son assemblée générale du 26 juin 1947, dont il a été dressé procès-verbal authentique, cette société a: porté son capital social de 5000 fr., divisé en 5 actions nominatives de 1000 fr. à 50000 fr. par l'émission de 15 actions au porteur de 1000 fr., entièrement libérées par compensation avec une créance contre la société; l'échange des 20 actions de 1000 fr. (5 anciennes et 15 nouvelles) contre 100 actions de 200 fr.; l'échange des 100 actions de 200 fr. contre 50 actions de 400 fr., toutes au porteur; l'élévation de la valeur nominale des 50 actions de 400 fr. à 1000 fr.; adopté de nouveaux statuts mis en harmonie avec les dispositions actuelles du Code des obligations. Le capital social est de 50000 fr., divisé en 50 actions au porteur de 1000 fr. chacune. Il est libéré jusqu'à concurrence de 20000 fr. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Paul Gertis, de et à Genève, est administrateur unique; il signe individuellement. Les pouvoirs de l'administrateur Georges Folly sont éteints. Adresse actuelle: rue du Rhône 29 (régie Edouard Chamay et Charles Joriot S.A.).

*Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances*

**Volkszeitung AG., Arlesheim**

Liquidations-Schuldenruf gemäss Artikel 742 und 745 OR.

**Zweite Veröffentlichung**

Die Aktionäre der Volkszeitung AG. haben in der GV. vom 30. Juni 1947 die Auflösung und Liquidation der Gesellschaft beschlossen. Allfällige Gläubiger werden aufgefordert, ihre Ansprüche bis 31. Oktober 1947 beim Präsidenten der Gesellschaft, Herrn Jos. Vogel, Fabrikant, Aesch, anzumelden.

Aesch, den 29. August 1947. (AA. 231<sup>2</sup>)

Volkszeitung AG. in Liq.:  
 Der Verwaltungsrat.

**SPA, Société d'Assurance de Protection juridique, place de la Fusterie 1, Genève**

Actif			Bilan au 31 décembre 1946		Passif	
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.	
Engagements des actionnaires ou titulaires de parts sociales	100 000	—	Fonds propres de la société:			
Valeurs mobilières:			Capital social	200 000	—	
Obligations et lettres de gage	115 685	—	Fonds de réserve légal	5 000	—	
Actions	2	—	Réserves spéciales:			
Effets à recevoir, avoirs en banques, chèques postaux, caisse	14 404	10	Fonds d'organisation	20 000	—	
Avoirs auprès d'agents et d'assurés	36 345	70	Réserves techniques, réassurances déduites:			
Prorata d'intérêts et loyers	864	45	Provision pour risques en cours	26 653	90	
Mobilier et matériel	1	—	Provision pour sinistres à régler	6 152	—	
Autres actifs et débiteurs divers	993	15	Autres passifs et crédateurs divers	2 758	45	
			Articles compensateurs:			
(VG. 47)			Provision pour créances douteuses	1 621	30	
	268 295	40	Bénéfice	6 109	75	
				268 295	40	

Genève, le 18 juillet 1947.

SPA, Société d'Assurance de Protection juridique  
 Jean Hugentobler p.r. Ziegler.

**Mitteilungen - Communications - Comunicazioni**

**Verfügung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements betreffend die Förderung des Viehabsatzes**

(Vom 22. August 1947)

Das Eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement, in teilweiser Ausführung von Art. 13 der Verordnung des Bundesrates vom 6. August 1935 über die Einschränkung der viehwirtschaftlichen Produktion, verfügt:

**Art. 1. Allgemeiner Grundsatz.** Zur Ordnung des Nutz- und Zuchtviehmarktes (Pferde, Rindvieh, Ziegen, Schafe und Schweine) und zur planmässigen Zuchtförderung ist die Abteilung für Landwirtschaft ermächtigt, im Einvernehmen mit dem Eidgenössischen Kriegs-Ernährungs-Amt zweckdienliche Massnahmen zu ergreifen und nötigenfalls im Rahmen der verfügbaren Kredite Zuschüsse auszurichten. Dabei ist auf die Interessen der Landesversorgung und auf die besondern Verhältnisse der Berggebiete Rücksicht zu nehmen.

**Art. 2. Zuchtstiermärkte.** Die Abteilung für Landwirtschaft kann die Kantone und die Viehzuchtverbände ermächtigen, anlässlich von Viehschauen und Ausstellungsmärkten Stierenankäufe vorzunehmen, wenn zufolge ungenügender Absatzverhältnisse Marktstörungen zu befürchten sind. Für die Ankäufe und die spätere Verwertung sowie für die Ausrichtung allfälliger Zuchtwertzuschläge erlässt die Abteilung für Landwirtschaft die näheren Weisungen, wobei Zuschüsse des Bundes von ausreichenden Beitragsleistungen der Kantone bzw. der Zuchtverbände abhängig zu machen sind.

**Art. 3. Kantonale Ausmerkaktionen.** Sofern durch die Kantone im Interesse der Zuchtförderung, der Tuberkulosebekämpfung und die Entlastung von Viehmärkten in Berggebieten Beiträge zur vorzeitigen Ausmerzung von überschüssigen Rindern und Kühen ausgerichtet werden, können die Abteilung für Landwirtschaft und die Sektion Fleisch und Schlachtvieh des Kriegs-Ernährungs-Amtes ebenfalls Zuschüsse in der Höhe von je einem Drittel der Gesamtaufwendungen gewähren. Allfällige Beiträge von landwirtschaftlichen Verbänden werden den kantonalen Aufwendungen gleichgestellt. Die Vereinbarungen sind vorgängig des Erlasses kantonaler Verfügungen direkt mit der Abteilung für Landwirtschaft zu treffen.

**Art. 4. Verwertung überschüssiger Jungtiere.** Für die Uebernahme von Jungvieh von geringem Nutzwert in den bergbäuerlichen Zuchtgebieten zur Schlachtzwecken und von unverkäuflichen Ferkeln und jungen Faselschweinen werden von der Sektion Fleisch und Schlachtvieh des Eidgenössischen Kriegs-Ernährungs-Amtes die erforderlichen Anordnungen getroffen.

Die Abteilung für Landwirtschaft erlässt nötigenfalls Weisungen für die von der Zentralstelle für Schlachtviehverwertung in Brugg organisierte Vermittlung von unträchtigen Rindern zur Ausmast, soweit solche Tiere auf öffentlichen Viehmärkten und Viehannahmen der Berggemeinden aufgeführt werden.

**Art. 5. Frachtzuschüsse.** Die Abteilung für Landwirtschaft ist ermächtigt, für Pferde-, Rindvieh-, Ziegen- und Schaftransporte aus abgelegenen Gebieten Frachtzuschüsse auszurichten.

**Art. 6. Hilfsaktionen für Trockengebiete.** Die Abteilung für Landwirtschaft ist ermächtigt, sich im Rahmen verfügbarer Kredite an kantonalen Hilfsaktionen zugunsten der unter ausserordentlicher Trockenheit und Futtermangel leidenden Gebiete zu beteiligen. In Betracht kommen insbesondere

- a) die Ausrichtung von Verbilligungs- und Frachtbeiträgen für die Lieferung von Heu und andern Futtermitteln;
- b) die Unterstützung von Viehverstellungen (Ueberwinterung in Gegenden mit besserer Futterversorgung) durch Beiträge an die Transport- und Futterkosten.

Die Beiträge des Bundes dürfen die für den gleichen Zweck übernommenen Leistungen der Kantone und landwirtschaftlicher Organisationen nicht übersteigen.

**Art. 7. Bergbäuerliche Zuchtgebiete.** Die Umschreibung der Berggebiete erfolgt durch die Abteilung für Landwirtschaft.

**Art. 8. Strafbestimmungen.** Wer vorsätzlich oder fahrlässig den Vorschriften dieser Verfügung oder den von der Abteilung für Landwirtschaft erlassenen Ausführungsbestimmungen zuwiderhandelt,

wer insbesondere sich oder einem andern durch falsche Angaben oder andere unerlaubte Handlungen eine Vergünstigung für die Förderung des Viehabsatzes verschafft oder zu verschaffen sucht oder die Behörden oder die von ihnen beauftragten Geschäftsstellen, Organisationen oder Personen bei deren Erteilung täuscht oder zu täuschen sucht,

wird auf Grund der Strafbestimmungen der Verordnung des Bundesrates vom 6. August 1935 über die Einschränkung der viehwirtschaftlichen Produktion (Art. 4 bis 7) mit Busse bis zu Fr. 10 000 und in schweren Fällen mit Gefängnis bis zu drei Monaten bestraft. Die beiden Strafen können verbunden werden.

**Art. 9. Schlussbestimmungen.** Diese Verfügung tritt am 25. August 1947 in Kraft.

Die Verfügung vom 17. August 1944 betreffend die Förderung des Viehabsatzes wird aufgehoben.

Die Abteilung für Landwirtschaft ist mit dem Vollzug dieser Verfügung beauftragt. Sie wird ermächtigt, die erforderlichen Ausführungsbestimmungen zu erlassen.

Die Kantone, die Viehzuchtverbände, die Genossenschaft schweizerische Zentralstelle für Schlachtviehverwertung und andere land- und milchwirtschaftliche Organisationen können zur Mitwirkung herangezogen werden.

### Ordonnance du Département fédéral de l'économie publique concernant l'encouragement de la vente du bétail

(Du 22 août 1947)

Le Département fédéral de l'économie publique, vu l'art. 13 de l'ordonnance du Conseil fédéral du 6 août 1935 tendant à limiter la production animale, arrête :

**Article premier. Disposition générale.** En vue de réglementer le marché du bétail de rente et d'élevage (espèces chevaline, bovine, caprine, ovine et porcine) et d'encourager systématiquement l'élevage du bétail, la division de l'agriculture est autorisée à prendre les mesures nécessaires, d'entente avec l'Office fédéral de guerre pour l'alimentation, et, au besoin, à verser des subsides dans les limites des crédits disponibles. Ces mesures tiendront compte de l'approvisionnement du pays; elles s'inspireront également des besoins des régions de montagne.

**Art. 2. Marchés-concours de taureaux.** La division de l'agriculture est autorisée à conférer aux cantons et aux fédérations d'élevage la faculté de procéder à des achats de taureaux à l'occasion des grands marchés-expositions ou des concours lorsque des difficultés d'écoulement sont à craindre par suite de l'insuffisance de débouchés. Elle arrêtera des prescriptions spéciales concernant ces achats et l'emploi ultérieur des taureaux, ainsi que les modalités d'allocation de subsides suivant la valeur d'élevage. Elle fera dépendre le montant de la subvention fédérale de subsides suffisants de la part des cantons.

**Art. 3. Élimination de bétail par les cantons.** Si, dans l'intérêt de l'élevage, de la lutte contre la tuberculose et de la vente du bétail des régions de montagne, les cantons encouragent l'élimination de génisses et de vaches en surmembre, la Division de l'agriculture et la Section de la viande et du bétail de boucherie de l'Office fédéral de guerre pour l'alimentation sont autorisées à verser des subsides. Elles participent chacune pour un tiers des dépenses totales. Dans ce calcul, les subsides versés par les fédérations agricoles compteront comme prestations cantonales. Les cantons s'entendront préalablement avec la division de l'agriculture avant d'édicter des prescriptions.

**Art. 4. Placement du jeune bétail.** La Section de la viande et du bétail de boucherie de l'Office fédéral de guerre pour l'alimentation prendra les dispositions nécessaires concernant l'achat du jeune bétail improductif provenant des régions d'élevage de montagne destiné à l'abatage, ainsi que des porcelets et pores-coursiers invendables.

Selon les besoins, la Division de l'agriculture arrêtera des instructions concernant la reprise, par l'Office central de mise en valeur du bétail de boucherie à Brougg, de génisses non portantes destinées à l'engraissement, en tant que de tels sujets sont offerts sur des marchés et des réceptions de bétail des régions de montagne.

**Art. 5. Facilités de transport.** La Division de l'agriculture est autorisée à verser des subsides pour les transports d'animaux des espèces chevaline, bovine, caprine et ovine provenant de régions écartées.

**Art. 6. Aide en faveur des régions souffrant de la sécheresse.** La Division de l'agriculture peut collaborer dans les limites des crédits disponibles aux mesures prises par les cantons en faveur des régions souffrant d'une sécheresse exceptionnelle et de la pénurie de fourrages. Cette aide peut particulièrement consister en :

- subsidés pour diminuer les prix et les frais de transport de foin et d'autres fourrages;
- encouragement du placement du bétail (hivernage dans des régions mieux approvisionnées en fourrages), par l'allocation de subsides aux frais de transport et d'affouragement.

Les subventions de la Confédération ne pourront dépasser le montant des subsides versés dans le même but par les cantons et les associations agricoles.

**Art. 7. Zones d'élevage en montagne.** La division de l'agriculture désigne les régions de montagne.

**Art. 8. Dispositions pénales.** Celui qui, intentionnellement ou par négligence, contrevient aux prescriptions de la présente ordonnance ou aux prescriptions d'exécution arrêtées par la Division de l'agriculture

celui qui, notamment, se procure ou cherche à se procurer, pour soi-même ou pour un tiers, par des faux renseignements ou par tout autre acte illicite, une facilité destinée à promouvoir le placement du bétail, ou qui, en donnant des renseignements, trompe ou cherche à tromper les autorités, ainsi que les offices, organismes et personnes chargés de pourvoir à l'application des mesures, est passible d'une amende de 10 000 fr. au plus ou, dans les cas graves, de l'emprisonnement pour trois mois au plus, conformément aux dispositions pénales de l'ordonnance du Conseil fédéral du 6 août 1935 tendant à limiter la production animale (art. 4 à 7). Les deux peines peuvent être cumulées.

**Art. 9. Dispositions finales.** La présente ordonnance entre en vigueur le 22 août 1947. L'ordonnance du 17 août 1944 concernant l'encouragement de la vente du bétail est abrogée à la même date.

La Division de l'agriculture est chargée de l'exécution de cette ordonnance; elle est autorisée à arrêter les prescriptions d'exécution.

Il pourra être fait appel à la collaboration des cantons, des fédérations d'élevage, de la coopérative pour la mise en valeur du bétail de boucherie et des autres organismes agricoles et de producteurs de lait.

### Verfügung Nr. 799 C/47

der Eidgenössischen Preiskontrollstelle über die Preisausgleichskasse für Milch und Milchprodukte  
(Beitragserhebung auf Kondensmilch in Fässern)

(Vom 30. August 1947)

Die Eidgenössische Preiskontrollstelle, gestützt auf die Verfügung Nr. 17 a des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements, vom 12. April 1947, betreffend die Kosten der Lebenshaltung und den Schutz der regulären Marktversorgung (Preisausgleichskasse für Milch und Milchprodukte), im Einvernehmen mit der Sektion für Milch und Milchprodukte des Eidgenössischen Kriegs-Ernährungs-Amtes, in Ergänzung ihrer Verfügung Nr. 799 A/47, vom 5. Mai 1947, verfügt:

1. Auf der seit 1. September 1947 importierten Kondensmilch in Fässern wird ein Beitrag auf der Basis von Fr. 3 per 100 kg Bruttogewicht an die Kosten der Konsummilchversorgung (Preisausgleichskasse für Milch und Milchprodukte) erhoben.

2. Die Erhebung der Abgabe erfolgt gemäss den Bestimmungen der Verfügung Nr. 799 A/47, vom 5. Mai 1947, deren Ziffern 2 bis 6 sinngemässe Anwendung finden.

3. Widerhandlungen gegen diese Verfügung oder die auf Grund derselben erlassenen Einzelverfügungen und Weisungen werden nach den Strafbestimmungen des Bundesratsbeschlusses vom 17. Oktober 1944 über das kriegswirtschaftliche Strafrecht und die kriegswirtschaftliche Strafrechtspflege bestraft.

4. Diese Verfügung tritt am 1. September 1947 in Kraft.

### Prescriptions N° 799 C/47

de l'Office fédéral du contrôle des prix concernant la Caisse de compensation des prix du lait et des produits laitiers

(Perception d'une taxe sur le lait condensé en fûts)

(Du 30 août 1947)

L'Office fédéral du contrôle des prix, vu l'ordonnance N° 17 a du Département fédéral de l'économie publique, du 12 avril 1947, concernant le coût de la vie et les mesures destinées à protéger le marché (Caisse de compensation des prix du lait et des produits laitiers); d'entente avec la Section du lait et des produits laitiers de l'OGA; pour compléter ses prescriptions N° 799 A/47, du 5 mai 1947, prescrit:

1° A partir du 1<sup>er</sup> septembre 1947, une taxe est perçue sur le lait condensé importé en fûts, sur la base d'un taux de 3 fr. par 100 kg., poids brut, à titre de participation aux frais du ravitaillement du pays en lait de consommation (Caisse de compensation des prix du lait et des produits laitiers).

2° Cette taxe est perçue conformément aux prescriptions N° 799 A/47, du 5 mai 1947, dont les dispositions des chiffres 2 à 6 sont applicables par analogie.

3° Quiconque contrevient aux présentes prescriptions est passible des sanctions prévues à l'arrêté du Conseil fédéral du 17 octobre 1944 concernant le droit pénal et la procédure pénale en matière d'économie de guerre.

4° Les présentes prescriptions entrent en vigueur le 1<sup>er</sup> septembre 1947.

### Prescrizione N° 799 C/470

dell'Ufficio federale di controllo dei prezzi concernente la Cassa di compensazione dei prezzi del latte e dei latticini

(Riscossione di una tassa sul latte condensato in fusti)

(Del 30 agosto 1947)

L'Ufficio federale di controllo dei prezzi, vista l'ordinanza N° 17 a del Dipartimento federale dell'economia pubblica, del 12 aprile 1947, concernente il costo della vita e i provvedimenti per proteggere l'approvvigionamento regolare del mercato (Cassa di compensazione dei prezzi del latte e dei latticini), d'intesa con la Sezione del latte e dei latticini dell'Ufficio di guerra per i viveri, a complemento della sua prescrizione N° 799 A/47, del 5 maggio 1947, prescrive:

1. Con decorrenza dal 1° settembre 1947, una tassa vien riscossa sul latte condensato importato in fusti, sulla base di un importo di 3 fr. i 100 kg., peso lordo, a titolo di partecipazione alle spese dell'approvvigionamento del paese con latte di consumo (Cassa di compensazione dei prezzi del latte e dei latticini).

2. Tale tassa è riscossa conformemente alla prescrizione N° 799 A/47, del 5 maggio 1947, le cui disposizioni, da cifra 2 a 6, sono applicabili per analogia.

3. Chiunque contravviene alla presente prescrizione sarà punito conformemente alle sanzioni previste dal decreto del Consiglio federale del 17 ottobre 1944 concernente il diritto e la procedura penale in materia di economia di guerra.

4. La presente prescrizione entra in vigore il 1° settembre 1947.

### Ergänzungsbestimmungen

zur Verfügung Nr. 360 A/47, vom 1. März 1947, betreffend Tarife in Spitälern, Sanatorien, Anstalten Instituten usw.

(Vom 1. September 1947)

Die Eidgenössische Preiskontrollstelle, gestützt auf Verfügung 1 des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements, vom 2. September 1939, betreffend die Kosten der Lebenshaltung und den Schutz der regulären Marktversorgung, in Ergänzung bzw. Abänderung des Art. 1, Ziffer 4, der Verfügung Nr. 360 A/47\*, vom 1. März 1947, verfügt:

1. Institute, Kollegien und Pensionate sind ermächtigt, ihre Ende August 1939 gültig gewesenen Verpflegungstaxen wie folgt zu erhöhen:

Maximaler Steuerzuschlag auf Vorkriegstaxen:

- |  |     |
|--|-----|
| a) Vorkriegstaxen bis und mit Fr. 1000 pro Jahr  | 30% |
| b) Vorkriegstaxen von mehr als Fr. 1000 pro Jahr | 20% |

2. Die Warenumsatzsteuer ist in diesen Zuschlägen inbegriffen.

3. Widerhandlungen gegen diese Bestimmungen werden gemäss der un'er Art. 3. der Verfügung Nr. 360 A/47, vom 1. März 1947, zitierten Verfügung bestraft.

4. Diese Verfügung tritt am 1. September 1947 in Kraft.

\* Siehe SHAB. Nr. 55 vom 7. März 1947, Seite 662.

### Dispositions complémentaires

relatives aux prescriptions N° 360 A/47, du 1<sup>er</sup> mars 1947, concernant les tarifs d'hôpitaux, sanatoriums, cliniques, établissements curatifs, institutions, etc.

(Du 1<sup>er</sup> septembre 1947)

L'Office fédéral du contrôle des prix, vu l'ordonnance 1 du Département fédéral de l'économie publique, du 2 septembre 1939, concernant le coût de la vie et les mesures destinées à protéger le marché; complétant et modifiant les dispositions de l'article premier, chiffre 4, des prescriptions N° 360 A/47\*, du 1<sup>er</sup> mars 1947, prescrit:

1° Les institutions, collèges et pensionnats sont autorisés à relever des taux maximums suivants leurs tarifs de fin août 1939:

- |   |     |
|---|-----|
| a) tarifs d'avant-guerre allant jusqu'à 1000 fr. incl. par an | 30% |
| b) tarifs d'avant-guerre supérieurs à 1000 fr. par an         | 20% |

2° L'impôt sur le chiffre d'affaires est compris dans ces augmentations.

3° Les contraventions entraînent les sanctions prévues au chapitre 3 des prescriptions N° 360 A/47, du 1<sup>er</sup> mars 1947.

4° Les présentes prescriptions entrent en vigueur le 1<sup>er</sup> septembre 1947.

\* Cf. FOSC. du 7 mars 1947, N° 55, page 652.

**Disposizioni complementari**

relative alla prescrizione N° 360 A/47, del 1° marzo 1947, concernente le tariffe di ospedali, sanatori, cliniche, stabilimenti di cura, istituzioni, ecc.

(Del 1° settembre 1947)

L'Ufficio federale di controllo dei prezzi, vista l'ordinanza 1 del Dipartimento federale dell'economia pubblica, del 2 settembre 1939, concernente il costo della vita e i provvedimenti per proteggere l'approvvigionamento regolare del mercato, a complemento ed a modifica delle disposizioni dell'articolo 1, cifra 4, della prescrizione N° 360 A/47\*, del 1° marzo 1947, prescrive:

- 1° Gli istituti, i collegi ed i pensionati sono autorizzati a maggiorare le loro tariffe di fine agosto 1939 come segue:
  - a) tariffe d'anteguerra fino a 1000 fr. compresi per anno 30%
  - b) tariffe d'anteguerra superiori a 1000 fr. per anno 20%
- 2° L'imposta sulla cifra d'affari è compresa in tali aumenti.
- 3° Chiunque contravviene alle presenti disposizioni sarà punito conformemente alle sanzioni previste dall'articolo 3 della prescrizione N° 360 A/47, del 1° marzo 1947.
- 4° La presente prescrizione entra in vigore il 1° settembre 1947.

\* Vedasi FUSC. del 7 marzo 1947, N° 55, pagina 652.

**Prescrizione N° 482 B/47**

dell'Ufficio federale di controllo dei prezzi concernente i prezzi della cioccolata e dei prodotti di cioccolata

(Del 30 agosto 1947)

L'Ufficio federale di controllo dei prezzi, vista l'ordinanza 1 del Dipartimento federale dell'economia pubblica, del 2 settembre 1939, concernente il costo della vita e i provvedimenti per proteggere l'approvvigionamento regolare del mercato, a modifica della sua prescrizione N° 482 A/42, del 22 aprile 1942, ed a conferma della prescrizione N° 482 A/47, del 1° aprile 1947, prescrive:

Con decorrenza dal 1° settembre 1947, i prezzi massimi e le relative disposizioni in appresso entrano in vigore per la cioccolata ed i prodotti di cioccolata.

1. **Prezzi massimi delle fabbriche e del commercio all'ingrosso.** Aumenti massimi dei prezzi di vendita applicati il 31 agosto 1939 e prezzi di vendita massimi in franchi e centesimi per chilogrammo.

Qualità	Aumenti precedenti dal 31. 8. 1939		Nuovi aumenti a partire dal 1° sett. 1947		Aumenti totali massimi dal 31 agosto 1939		Prezzi di vendita massimi al dettaglio (prezzo di vendita al 31. 8. 39 + aumento totale massimo)	
	100 g. e meno	50 g.	100 g. e meno	50 g.	100 g. e meno	50 g.	100 g. e meno	50 g.
<b>Cioccolata zucherata: (a pasta dura)</b>								
Ménage	1.20	1.60	—40	—	1.60	1.60	4.—	4.—
Santé-Vanille	—80	—80	—40	—40	1.20	1.20	4.40	4.40
<b>Cioccolata popolare:</b>								
Latte II	1.50	1.50	—40	—40	1.90	1.90	4.40	—
Latte con nocciuole II	1.80	1.80	—40	—40	2.20	2.20	5.20	—
<b>Cioccolata fina:</b>								
Fondant-Santé, Crémant	1.20	1.60	—40	—	1.60	1.60	5.60	5.60
Latte I	1.20	1.60	—40	—	1.60	1.60	5.60	5.60
Latte con nocciuole I	2.—	2.40	—40	—	2.40	2.40	6.40	6.40
Fondant-Vanille con ingredienti: Mandorle, miele, frutti, caffè, ecc.	1.20	1.60	—40	—	1.60	1.60	6.40	6.40
<b>Cioccolata fourré (con ripieno):</b>								
Ripieno di crema-zucchero	1.20	1.20	—40	—40	1.60	1.60	5.20	5.20
Ripieno di praline, ecc.	1.20	1.60	—40	—	1.60	1.60	6.40	6.40

Qualità	in vigore già dal 1° aprile 1947		per tutti i pesi per pezzo	
<b>Confetti di cioccolata:</b>				
Articoli non foggianti, compresi bâtons, bouchées, branches				
Ripieno di crema-zucchero	1.80	1.—	2.80	5.80
Ripieno di praline, ecc.	1.85	1.—	2.85	6.60

Qualità	Aumenti precedenti da 31. 8. 1939	Nuovi aumenti a partire dal 1° sett. 1947	Aumenti totali massimi del 31 agosto 1939	Prezzi di vendita massimi al dettaglio (prezzo di vendita al 31. 8. 39 + aumento totale massimo)
<b>Cioccolatini:</b>				
Cioccolatini-crema (ripieno crema-zucchero)	20%	1.50	2.30	6.30
Cioccolatini fini II	20%	1.50	2.80	9.30
Cioccolatini sopraffini I	20%	1.50	3.—	10.50

Qualità	in vigore già dal 1° aprile 1947		secondo la categoria, conformemente ai listini delle fabbriche	
<b>Articoli per feste e di fantasia:</b>				
a) articoli venduti al pezzo (forme massive)	20%	1.—		
b) articoli venduti al pezzo (forme vuote)	20%	3.60		
c) articoli venduti a peso	20%	1.50		

Qualità	in vigore già dal 1° aprile 1947		secondo la categoria, conformemente ai listini delle fabbriche	
<b>Copertine:</b>				
Corrente	1.30	1.20	2.50	4.90
Fina	1.30	1.20	2.50	5.30
Latte I	1.20	1.20	2.40	5.60
Glandula, praline, nocciola	1.40	1.20	2.60	6.20
Cacaobloc (pura pasta)	1.30	1.60	2.90	6.70
Cacaobloc superiore	—	—	—	6.10
Masse bianche	1.30	1.20	2.50	5.70
Vermicelli al latte (per 3 kg.)	1.30	1.20	2.50	5.50
Vermicelli fondant (per 3 kg.)	1.30	1.20	2.50	5.30
Burro di cacao (blocchi da 2 1/2 kg.)	—	—	—	6.—

Qualità	in vigore già dal 1° aprile 1947		secondo la categoria, conformemente ai listini delle fabbriche	
<b>Cacao in polvere, qualità corrente (zuccherato e non zuccherato) in pacchetti originali delle fabbriche:</b>				
50 g.	1.10	1.40	2.50	6.—
100 g.	1.10	1.40	2.50	5.—
200 g.	—80	1.40	2.20	4.70
250 g.	—80	1.40	2.20	4.70
400 g.	—80	1.40	2.20	4.50
500 g.	—80	1.40	2.20	4.50
1 kg.	—80	1.40	2.20	4.—
vendita sciolta	—80	1.40	2.20	3.80

Qualità	in vigore già dal 1° aprile 1947		secondo la categoria, conformemente ai listini delle fabbriche	
<b>Cacao in polvere con aggiunte speciali, in pacchetti originali delle fabbriche: sciolto, in pacchetti, scatole cubi, porzioni e bustine</b>				
sciolto, in pacchetti, scatole cubi, porzioni e bustine	1.10	1.40	2.50	5.50
	1.10	1.40	2.50	6.10

**2. Margini massimi del commercio al minuto e prezzi di dettaglio massimi.**

Qualità	Aumenti massimi dei prezzi di fabbrica, risp. d'ingrosso		Prezzo di dettaglio massimo per unità Fr.	
<b>Cioccolata zucherata (pasta dura):</b>				
Ménage	—50	—	100 g.	50 g.
Santé-Vanille	—55	—	—25	—28
<b>Cioccolata popolare:</b>				
Latte II	—55	—	—	—
Latte con nocciuole II	—65	—	—	—
<b>Cioccolata fina:</b>				
Fondant-Santé, Crémant	—70	—	—35	—
Latte I	—70	—	—35	—
Latte con nocciuole I	—80	—	—40	—
Fondant-Vanille	—80	—	—40	—
Con aggiunte: Mandorle, miele, frutti, caffè, ecc.	—80	—	—40	—
<b>Cioccolata fourré (con ripieno):</b>				
Ripieno di crema-zucchero	—65	—	—33	—
Ripieno di praline	—80	—	—40	—
<b>Confetti di cioccolata:</b>				
Articoli non foggianti compresi bâtons, bouchées, branches	—73	—	—36	—
Ripieno di crema-zucchero	—83	—	—41	—
Ripieno di praline, ecc.	—	—	—	—
<b>Cioccolatini</b>				
Articoli per feste e di fantasia	33% (= 25% del prezzo al minuto)		secondo la categoria conforme ai listini delle fabbriche	
<b>Copertine:</b>				
Corrente				
Fina				
Latte I				
Glandula, praline, nocciola				
<b>Cacaobloc con aggiunte</b>				
Masse bianche				
Vermicelli al latte				
Vermicelli fondant				
<b>Cacao in polvere (qualità corrente) in pacchetti originali delle fabbriche (zuccherato e non zuccherato)</b>				
50 g.	20%		per unità	
100 g.	(= 16,6% del prezzo al minuto)		—36	
200 g.			—60	
250 g.			1.13	
400 g.			1.42	
500 g.			2.16	
1 kg.			2.70	
			4.80	
vendita sciolta	25% (= 20% del prezzo al minuto)		4.75	
<b>Cacao in polvere con aggiunte speciali, in pacchetti originali delle fabbriche sciolto, in pacchetti, scatole cubi, porzioni e bustine</b>				
sciolto, in pacchetti, scatole cubi, porzioni e bustine	20% (= 16,6% del prezzo al minuto)		250 g.	500 g. 1 kg.
			1.65	3.30 6.60
			1.83	3.66 7.32

3. **Prezzi stampati.** I prodotti di cioccolata in pacchetti con il vecchio prezzo più basso stampato sugli imballaggi debbono essere smerciati al prezzo al minuto massimo che vi figura. Se applicando la presente prescrizione ne risultassero dei ribassi, i prodotti, i cui imballaggi portano impresso il vecchio prezzo più alto, possono essere venduti al prezzo massimo al minuto che vi figura.

4. **Lavorazione dei prodotti semifiniti.** Le aziende di lavorazione non possono maggiorare i prezzi di vendita ai consumatori per i prodotti finiti fabbricati con prodotti semifiniti indigeni ed esteri (copertine, cacaobloc, masse bianche, ecc.) e con cacao in polvere importato.

5. **Calcolo dei prezzi massimi per i singoli stadi del commercio.**

a) **Forniture a rivenditori (commercio al minuto).** Il prezzo di fabbrica massimo o il prezzo di vendita dei grossisti equivale al prezzo per chilogrammo applicato al 31 agosto 1939 + il risp. aumento totale massimo enumerato a cifra 1, il quale si compone dei rialzi ufficiali intervenuti finora in virtù delle prescrizioni N° 65, del 14 ottobre 1939, N° 180, del 30 novembre 1939, N° 316, del 28 marzo 1940, N° 482, del 2 dicembre 1940, N° 482 A/42, del 22 aprile 1942, N° 482 A/47, del 1° aprile 1947 e N° 482 B/47, del 30 agosto 1947, come pure tenendo conto della riduzione di 30 cent. per chilogrammo (solo per cacao in polvere) subentrata il 1° maggio 1946.

Nel caso in cui l'aumento totale massimo è sorpassato in seguito a singole autorizzazioni accordate finora, quest'ultime devono essere sottoposte, per eventuale conferma, all'Ufficio federale di controllo dei prezzi coi relativi documenti giustificativi originali.

I prezzi di vendita massimi fissati a cifra 1 non possono essere sorpassati.

In casi affatto speciali (Härtefälle) possono essere accordate delle eccezioni sia riguardo ai prezzi massimi che all'aumento totale, in quanto ciò si giustifichi nel quadro delle massime generali concernenti la formazione dei prezzi. Le rispettive domande devono essere sottoposte all'Ufficio federale di controllo dei prezzi, se del caso, per tramite di una associazione centrale.

b) **Forniture a consumatori.** Il prezzo al minuto massimo ammissibile si compone del prezzo di fabbrica, cui a lettera a) e del margine di guadagno massimo del commercio al minuto calcolato sul prezzo di fabbrica e non eccedente il 25% (20% del prezzo al minuto) per le tavolette di cioccolata, il cacao in polvere sciolto e gli articoli di confetteria, ed il 20% (16,6% del prezzo al minuto) per il cacao in polvere in pacchetti.

Per i cioccolatini e gli articoli per feste e di fantasia, i margini del commercio al minuto che hanno raggiunto finora il 33% (25% del prezzo al minuto) non possono essere sorpassati.

I rivenditori che devono essere approvvigionati a dei prezzi inferiori a quelli di fabbrica massimi, secondo le disposizioni a lettera a) hanno l'obbligo di fissare i prezzi al minuto a delle aliquote proporzionalmente più basse, vale a dire, di vendere la merce ai prezzi al minuto prescritti dalle fabbriche.

6. **Imposta sulla cifra d'affari.** L'imposta sulla cifra d'affari non è compresa nei prezzi di vendita massimi precitati e può quindi essere conseguentemente calcolata a parte.

7. **Ristori.** Le condizioni attuali non possono essere modificate a scapito della clientela senza l'autorizzazione dell'Ufficio federale di controllo dei prezzi.

8. **Stampa dei prezzi.** Tutte le ditte che fabbricano della cioccolata o prodotti di cioccolata hanno l'obbligo di stampare su tutti gli imballaggi i prezzi massimi al minuto, in modo ben visibile (caratteri di almeno 3 mm.). Su richiesta scritta e motivata potranno essere esentati dall'obbligo di affissione dei prezzi soltanto gli articoli sui quali è tecnicamente impossibile di stampare dei prezzi. In tal caso i fabbricanti debbono indicare in modo chiaro e preciso nelle fatture i prezzi al minuto.

Tali disposizioni concernono, in via di massima, ugualmente gli articoli di cioccolata in pacchetti, di provenienza estera.

9. **Forniture di cioccolata a prezzo basso.** (Ménage, santé, santé-vanillé, tutte le sorta di cioccolata al latte ed al latte con nocciuoole a prezzo basso, tutti gli articoli di cioccolata/confetteria, prodotti venduti al pezzo, bâtons, bouchées, ecc.) Per permettere l'approvvigionamento della popolazione poco agiata con cioccolata a prezzo basso, le fabbriche hanno l'obbligo di metterle in vendita nelle stesse proporzioni che nel 1938 comparativamente alla produzione totale, al minimo però il 30% della produzione di detti articoli nel 1938.

10. **Prodotti di cioccolata venduti congiunti ad altri articoli e vendite cumulate.** Le tavolette di cioccolata non possono essere vendute unitamente ad altri articoli (cioccolata congiunta a giocattoli, ad articoli d'uso, ecc.).

Le vendite cumulate — per esempio la vendita di cioccolata il cui imballaggio contiene in pari tempo dei frutti secchi, confetti, biscotti, ecc. — sono vietate.

11. **Singole autorizzazioni.** Tutte le singole autorizzazioni accordate finora per la cioccolata e i prodotti di cioccolata che non corrispondono alla presente prescrizione sono abrogate.

12. **Divieto di guadagni eccessivi.** I prezzi summenzionati s'intendono come prezzi massimi. È assolutamente vietato di esigere o accettare per una prestazione una controprestazione che, tenuto conto del prezzo di costo usuale nel ramo, procurerebbe un profitto incompatibile con la situazione economica generale. In modo particolare, i prezzi suindicati possono essere applicati solo se e fintanto esistono effettivamente le spese prese come base per la loro fissazione. Nel caso in cui queste spese dovessero diminuire, i prezzi vanno ridotti senz'altro in modo corrispondente.

13. **Disposizioni penali.** Chiunque contravviene alla presente prescrizione sarà punito conformemente alle sanzioni previste dal decreto del Consiglio federale del 17 ottobre 1944 concernente il diritto e la procedura penale in materia di economia di guerra.

In virtù dell'ordinanza N° 5 del Dipartimento federale dell'economia pubblica, del 14 novembre 1940, le sanzioni penali previste per infrazioni alle prescrizioni concernenti i prezzi, commesse intenzionalmente o per negligenza, saranno applicate non soltanto al venditore, bensì anche al compratore.

14. **Entrata in vigore.** La presente prescrizione entra in vigore il 1° settembre 1947. I fatti avvenuti prima della promulgazione della presente prescrizione continueranno ad essere giudicati in base alle disposizioni vigenti finora.

### Ordinanza

dell'Ufficio di guerra per l'industria ed il lavoro concernente lo scioglimento della Sezione dei prodotti chimici e farmaceutici

L'Ufficio di guerra per l'industria ed il lavoro, così autorizzato dal Dipartimento federale dell'economia pubblica, ordina:

**Articolo unico.** Con lo scioglimento della Sezione dei prodotti chimici e farmaceutici dell'Ufficio di guerra per l'industria ed il lavoro, le istruzioni e le singole disposizioni da essa emanate ancora in vigore saranno applicate dalla Direzione dell'Ufficio di guerra per l'industria ed il lavoro e dal Gruppo razionamento del sapone.

La presente ordinanza entra in vigore il 1° settembre 1947.

### Luftpoststückverkehr nach dem Ausland

(PTT) Auf 1. September 1947 wird nach Afghanistan, Argentinien, Birma, Bolivien, Ceylon, Französisch-Indien, Tanger (Spanisches Postamt) und Uruguay der Luftpoststückverkehr eingeführt.

Auf den gleichen Zeitpunkt wird der Frachtstückverkehr (durch Swissair bzw. MAS) nach Argentinien, Bolivien, Kanada, Spanien (mit den Balearen und den Kanarischen Inseln), Uruguay und den Vereinigten Staaten von Amerika aufgehoben, da nach diesen Ländern Luftpoststücke zulässig sind.

204. 2. 9. 47.

## Margenverfügungen im Textildetailhandel

Mit Datum vom 21. August 1947 hat die Eidgenössische Preiskontrollstelle folgende Verfügungen erlassen:

- |             |  |
|-------------|--|
| Nr. 2 A/47  | Herren- Jünglings- und Knaben-Konfektion inklusive Berufsbekleidung für Männer.  |
| Nr. 3 A/47  | Bonneterie- und Chemisierwaren.  |
| Nr. 4 A/47  | Herren- und Berufskleiderstoffe.   |
| Nr. 5 A/47  | Manufakturwaren (Weiss- und Baumwollwaren), Meterwaren, konfektionierte und bestickte Artikel; Wolldecken, Seidendecken, Stepp- und Reisedecken. |
| Nr. 6 A/47  | Damenbekleidungsstoffe.  |
| Nr. 7 A/47  | Damen- und Kinderkonfektion.   |
| Nr. 10 A/47 | Dekorations- und Möbelstoffe und dazugehörige Tapeziererartikel.   |
| Nr. 11 A/47 | Artikel der Corset-Branche (Fabrikware).   |

Diese Verfügungen sind im SHAB. in den Nummern 193 bis und mit 199 veröffentlicht und treten am 1. September 1947 in Kraft.

Separatabzüge davon im Format A 5 (je 4 Seiten) sind nun erhältlich. Einzelpreis: 25 Rp.; alle 8 Verfügungen zusammen bezogen: Fr. 1.70 (inklusive Wust und Porto). Bei partieweise Bezug kann je nach Menge ein Rabatt gewährt werden.

Voreinzahlungen auf Postcheckrechnung III 5600, Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern, erwünscht. Um Missverständnissen vorzubeugen, ist man gebeten, diese Bestellungen nicht schriftlich separat zu bestätigen, sondern sie auf dem für uns bestimmten Abschnitt des Einzahlungsscheines zu vermerken.

Administration des Schweizerischen Handelsamtsblattes.

NB. — Des tirages de ces 8 prescriptions existent également en langue italienne. Mêmes prix et conditions de livraison.

## Service aéropostal avec l'étranger

(PTT) Le 1<sup>er</sup> septembre 1947, le service des colis postaux-avion sera introduit avec les pays suivants: Afghanistan, Argentine, Birmanie, Bolivie, Ceylan, Inde française, Tanger (bureau de poste espagnol) et Uruguay.

A la même date, le trafic des envois postaux de messagerie-avion (par la Swissair ou les MAS) cessera de fonctionner à destination de l'Argentine, de la Bolivie, du Canada, de l'Espagne (y compris les Baléares et les îles Canaries), des Etats-Unis d'Amérique et de l'Uruguay. Ce trafic est superflu, les colis postaux-avion étant maintenant admis pour ces pays.

204. 2. 9. 47.

## Pacchi postali aerei per l'estero

(PTT) Il 1° settembre 1947 sarà attivato il servizio dei pacchi postali aerei con i seguenti paesi: Afghanistan, Argentina, Birmania, Bolivia, Ceylon, India francese, Tangeri (ufficio postale spagnolo) e Uruguay.

A cominciare dalla stessa data è soppresso il servizio degli oggetti delle messagerie aerei (per mezzo della Swissair o della MAS) per l'Argentina, la Bolivia, il Canada, la Spagna (con le Baleari e la Canarie), gli Stati Uniti d'America e l'Uruguay, visto che a destinazione di questi Stati sono già ammessi i pacchi postali aerei.

204. 2. 9. 47.

## Postüberweisungsverkehr mit Belgien und Luxemburg

(PTT) Mit sofortiger Wirkung ist der, bisher im Postüberweisungsverkehr mit Belgien und Luxemburg geltende Höchstbetrag von 25 Schweizer Franken, bzw. 250 belgischen oder luxemburgischen Franken für die einzelnen, gewöhnliche Ueberweisung aufgehoben worden. In beiden Richtungen können nunmehr solche Aufträge in beliebiger Betragshöhe zur Ausführung entgegengenommen werden.

Im Verkehr mit Luxemburg sind auch telegraphische Ueberweisungen in beliebiger Betragshöhe zulässig, während für telegraphische Ueberweisungen nach Belgien ein Höchstbetrag von 250 000 belgischen Franken festgesetzt wurde. Immerhin können gleichzeitig mehrere solche Aufträge für den nämlichen, in Belgien wohnhaften Empfänger zur Aufgabe gelangen.

Die aus Belgien oder Luxemburg eingehenden Ueberweisungen im Betrage von über 500 Schweizer Franken können den Begünstigten indessen erst gutgeschrieben werden, nachdem die Schweizerische Verrechnungsstelle in Zürich die Ueberweisungsberechtigung abgeklärt haben wird.

Ueberweisungen zugunsten von Postscheckrechnungen, deren Inhaber weder in der Schweiz, noch in Belgien/Luxemburg domiziliert sind, sind nicht zulässig.

204. 2. 9. 47.

## Service des virements postaux avec la Belgique et le Luxembourg

(PTT) Dans l'échange des virements postaux avec la Belgique et le Luxembourg, le montant maximum fixé jusqu'ici pour chaque virement ordinaire à 25 fr. suisses, soit 250 fr. belges ou luxembourgeois, est supprimé avec effet immédiat. Ainsi, dès maintenant, les ordres de virement de montants illimités sont admis dans les deux sens.

Dans les relations avec le Luxembourg, les virements télégraphiques sont aussi acceptés sans limitation de montant; le maximum des virements télégraphiques à destination de la Belgique est fixé à 250 000 fr. belges. Toutefois, il est possible d'effectuer simultanément plusieurs virements à la même adresse en Belgique pour un total dépassant cette limite.

Les virements en provenance de la Belgique et du Luxembourg, s'ils excèdent 500 fr. suisses, ne peuvent être portés au crédit d'un compte de chèques que lorsque le droit au transfert aura été établi par l'Office suisse de compensation, à Zurich.

Les virements en faveur de comptes de chèques dont les titulaires n'ont leur domicile ni en Suisse ni en Belgique ou au Luxembourg ne sont pas admis.

204. 2. 9. 47.

## Schweizerischer Geldmarkt

Offizieller Bankdiskonto und Privatsatz			Privatsätze im Ausland				
Bankdiskonto	Privatsatz	Fälliges Geld	Paris	London	Berlin	Amsterdam	New York (*)
%	%	%	%	%	%	%	%
8. VIII. 1 ½	1 ¼	1	7. VIII. 1947	—	1 ½/32	—	1 ½/16
15. VIII. 1 ½	1 ¼	1	14. VIII. 1947	—	1 ½/32	—	1 ½/16
22. VIII. 1 ½	1 ¼	1	21. VIII. 1947	—	1 ½/32	—	1 ½/16
29. VIII. 1 ½	1 ¼	1	28. VIII. 1947	—	1 ½/32	—	1 ½/16

\*) Federal Reserve Bank Buying rate.  
Lombard-Zinsfuß: Basel, Genf, Zürich 3 ¼—4 ½% — Offizieller Lombard-Zinsfuß der Schweizerischen Nationalbank 2 ¼%.

204. 2. 9. 47.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartements in Bern  
Administration des Blattes: Effingerstrasse 3, Bern — Druck: Fritz Pochon-Jent AG., Bern

## Prescriptions spéciales (marges) dans le commerce de détail des textiles

En date du 21 août 1947 l'Office fédéral du contrôle des prix a édicté les prescriptions suivantes:

- |            |  |
|------------|--|
| N° 2 A/47  | Confection pour hommes, jeunes gens et garçons, y compris les vêtements de travail pour hommes.  |
| N° 3 A/47  | Bonneterie et chemiserie.  |
| N° 4 A/47  | Tissus pour vêtements d'hommes et vêtements de travail.  |
| N° 5 A/47  | Articles manufacturés (articles de blanc et articles de coton), marchandises au mètre, articles confectionnés et brodés, couvertures en laine et en soie, couvre-pieds et couvertures de voyage. |
| N° 6 A/47  | Etoffes pour vêtements de dames.   |
| N° 7 A/47  | Confection pour dames et enfants.  |
| N° 10 A/47 | Tissus de décoration et tissus pour meubles, ainsi qu'articles accessoires pour tapisseries.   |
| N° 11 A/47 | Articles de la branche des corsets (marchandise de fabrique).  |

Ces prescriptions sont publiées dans les nos 193 jusqu'à et y compris 199 de la FOSC. et entrent en vigueur le 1<sup>er</sup> septembre 1947.

Des tirages à part, format A 5 (de 4 pages chacun), sont maintenant à disposition des intéressés. Prix: 25 ct. par tirage; les 8 tirages ensemble 1 fr. 70 (port et IChA compris). Rabais pour commandes en grandes quantités.

Prière d'effectuer les versements préalables au compte de chèques postaux III 5600, Feuille officielle suisse du commerce, à Berne. Afin d'éviter des malentendus, on voudra bien ne pas confirmer ces commandes par écrit à part, mais préciser ce que l'on désire recevoir au verso du coupon qui nous est destiné.

Administration de la Feuille officielle suisse du commerce.

# Bekanntmachung für Lebensmittelimporteure

Was Poolmitglieder weder gerne hören noch sagen . . .

Einige Speditionfirmen haben sich zu einer «Poolgruppe» für die Durchführung von Fleischimporten zusammengeschlossen. Ohne die Art der Durchführung dieser Transporte zu untersuchen möchten wir feststellen, dass nicht nur «Poolmitglieder» die Fähigkeit und Erfahrung besitzen, solche Importe fachgemäss durchzuführen, sondern manch anderer Spediteur bringt Ihnen jederzeit Gefrier-Güter und andere verderbliche Lebensmittel dank erstklassiger Organisation mindestens so gut aber mit weniger grosser Reklame nach der Schweiz. Wir stellen Ihnen jederzeit eventuell nötige Kühlwagen für den Abtransport vom Seehafen zur Verfügung und können ab allen Herkunftshäfen Kühlschiffverladungen vornehmen.

Alle Auskünfte über Durchfrachten, Schiffsraum und eventuelle Kühlwagenstellung durch



INTERNATIONALE TRANSPORTE AG.

**ZÜRICH**  
Stampfenbachstrasse 42  
Tel. 26 46 40

**BASEL**  
Centralbahnstrasse 19  
Tel. 2 63 55

**INTERNATIONALE TRANSPORTE empfiehlt**

durch Vermittlung des Hauptsitzes Basel oder der Filialen Genf und Zürich, mit den zurzeit in der Schweiz weilenden **Natural-Delegierten** in ARGENTINIEN, KUBA, IRAN/IRAK Führung zu nehmen.

Solort Lieferbar:  
**1000 kg Saccharin**  
450 fach kristalllose erste europ. Marke S. Fr. 50.- per kg, in 75-kg-Trommeln ab Lager Basel verzollt. Offerten unter Chiffre R 9112 Q an Publicitas Basel. Q 371

**Jeune commerçant**  
actuellement en Afrique occidentale, parlant le français, l'allemand, l'anglais, l'italien, l'espagnol, désire voyager à l'étranger pour compte de maison suisse.  
Ecrire sous chiffre P 5546 N à Publicitas Neuchâtel.

## Berghus Bigi-Staffel A.G. mit Sitz in Arth

Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre auf Samstag, den 13. September 1947, 10 Uhr, in der Notariatskanzlei Arth

Traktanden:

1. Demission eines Verwaltungsratsmitgliedes.
2. Abberufung von einem oder allfällig mehreren Verwaltungsratsmitgliedern.
3. Wahlen in den Verwaltungsrat.
4. Neuwahl der Kontrollstelle.
5. Statutenänderungen (Art. 6, 17, 21).

Der Text der revidierten Artikel der Statuten liegt auf der Notariatskanzlei in Arth zur Einsichtnahme der Aktionäre auf.

Diese Einladung erfolgt gemäß Beschluß des Verwaltungsrates vom 1. September 1947. Arth, den 1. September 1947.

DER VERWALTUNGSRAT.

**RUHIGER RECHNEN**  
★ MARCHANT ★  
**CALCULATORS**  
AUTOMATIC SILENT SPEED  
SCHWEIZ, GENERALVERTRIEBUNG:  
RENÉ FAIGLE - ZÜRICH

A vendre d'occasion (en bon état):  
**1 chaudière à vapeur Suizer**  
à deux tubes foyer, 105 m<sup>2</sup>, 12 atm., complète, avec armature.  
Offres sous chiffre D 18958 X à Publicitas Genève.

Tüchtiger, initiativer

## Buchhalter

(mit Handlungsvollmacht), 34jährig, mit langjähriger Praxis in Industrieunternehmen, sucht neuen Wirkungskreis. Ich hiete: gründliche kaufmännische Kenntnisse, Beherrschung des Buchhaltungs- und modernen Betriebsabrechnungswesens, Bilanzsicherheit, Kalkulation, Statistik, guter Organisator, absolut selbständiges und rasches Arbeiten. Ich wünsche: selbständigen, verantwortungsvollen Posten. Lz 158

Offerten erb. unt. Chiffre C 42102 K an Publicitas Zürich.

Das SHAB vereinigt in sich die Vorzüge der Tageszeitung mit denen der Fachschrift. Als Inseritionsorgan ist es erstklassig.

## PATENTE

KIRCHHOFER, RYFFEL & CO. ZÜRICH, BAHNHOFSTR. 60

## Montreux (Hôtel) EDELI

1002 - Bas Stadelhof - E. Dierker

**Füllbleistifte**  
mit individuellem Prägetext sind dauerhafte  
**Werbegeschenke**  
Gediegene Ausführungen in grosser Auswahl  
Füllstiftfabrik vorm. Waltry-Pohl Postfach 158 Zürich 27

Insertieren im SHAB.

Das SHAB. ist in Finanzkreisen sehr verbreitet. Mit einem Inserat erreichen Sie diese Kreise vollständig.

Lieferbar prompt ab Lager:  
**Tolu-Balsam cleaned USP**  
Geobell S. A., Zurich  
Marktgasse 4  
Tél. (051) 32 20 87

Günstige Gelegenheit zu einer sicheren und gut verzinsbaren

### Kapitalanlage

Guteführendes Unternehmen der Lebensmittelbranche in der Ostschweiz wünscht zwecks Rationalisierung und Geschäftserweiterung ein Darlehen, eventuell in Teilbeträgen von 50 000 Fr.  
Offerten unter Chiffre U 58714 G an Publicitas St. Gallen.

A enlever de suite  
**5000 montres**  
10% ancre, 15 rubis, boîte chromée, fond acier.  
Faite offres sous chiffre P 26562 K à Publicitas St-Imier.

## Oeffentliches Inventar

Auflegung des Inventars

Das öffentliche Inventar über den Nachlass des am 31. Mai 1947 verstorbenen

**Hans Gmünder**

geboren 1912, von Schwende (Appenzell I.-Rh.), Kaufmann, wohnhaft gewesen in Winterthur, Ichelstrasse 55, liegt den Beteiligten bis 2. Oktober 1947 hierorts zur Einsicht auf. W 46

Winterthur, den 2. September 1947.

Notariat Winterthur-Altstadt.

## Ein Todesfall - was tun meine Angehörigen?

Z 647

Dieser ständigen Sorge sind Sie entzogen, wenn Sie die «Urkunde und Ratgeber für meine Angehörigen» sich sofort zulegen und ausfüllen (Eheleute gegenseitig). Damit verhüten Sie den Angehörigen grösste Ratlosigkeit, viele Schwierigkeiten, Streitigkeiten, ja sogar Prozesse. Solche Widerwärtigkeiten kommen vor, wenn bei unerwartetem Ableben keine Mitteilungen des Verstorbenen vorhanden sind. Die «Urkunde» enthält alle erforderlichen Fragen, für deren Beantwortung überall der nötige freie Raum vorhanden ist. Gleichzeitig finden Sie darin «Anleitungen für die Errichtung eines Testaments mit Beispielen. Preis Fr. 8.50 plus Porte; bei Bezug von 3 Expl. 10% Rabatt. — Nachnahmeversand (Fr. 8.85) oder Voreinsendung auf Postcheckkonto (Fr. 8.85) durch Urheberrechtsinhaber: Verlag WILLY H. FREL, Zürich 52, Zollikonerstrasse 20, Telefon (051) 24 19 88. — Postcheckkonto VIII 2352.

Presse-Urteile: «... Wer sich dieser Publikation bedient, wird von vornherein Ratlosigkeit der Hinterbliebenen und Zank der Erben ausgespart haben.» «Neue Zürcher Zeitung»

Reise (Schweizer Bürger) Ende September für ca. 1 Monat geschäftlich nach dem

### Vorderen Orient

und nehme noch Aufträge entgegen. Offerten unter Chiffre R 70294 G an Publicitas St. Gallen. G 147

**WETTER CO ZÜRICH 6**  
HOTZSTRASSE 23 TELEPHON 261737

**comptoir suisse**  
FOIRE NATIONALE D'AUTOMNE  
**Lausanne**  
13-20 SEPT. 1947  
BILLETTS SIMPLEMENT VALABLES POUR LE COURSE DE LA BIÈRE NATIONALE ET VALABLES TEMPORAIRE.

**Traber Hotel**

Per September abzugeben:  
**300 kg**

## Phenyleincheninsäure

(Atophan-Ersatz)  
Fr. 52.50 kg franko Basel.  
Anfragen unter L 18897 Y an Publicitas Bern. 512

Junger initiativer Kaufmann wünscht als **aktiver Teilhaber** oder **selbständiger Depothalter** mit seriöser Firma in Verbindung zu treten.  
**Einlage zirka Fr. 80 000**  
Streng diskrete Angebote unter Chiffre SA 9077 X an Schweizer Annoncen A.G., Basel 1.

Verlangen Sie die Original-Telephonbuch-Garitur  
**TEL-AMI**  
Vielfach nachgeahmt, aber unerreicht gediegen, form-schön und zweckmässig! Uebertrifft nur im Preis, denn TEL-AMI kostet bloß **Fr. 29.50**  
Zu beziehen in Fachgeschäften oder bei **Reynold Müller** Löwenstrasse 55, Zürich Tel. (051) 26 65 83

**Schweizerische Treuhandgesellschaft**  
Basel Zürich Genf Lausanne  
St.-Albanstrasse 1 Bahnhofstrasse 66 Rue du Mont-Blanc 3 Grand-Chêne 1